

SÖDING-ST. JOHANN

GEMEINDEZEITUNG



Es lockt der
Herbst
*mit Frucht und Wein,
will Erntedank zum
Abschluß sein.*



**LIPIZZANER
HEIMAT**
STEIERMARK

www.soeding-st-johann.gv.at

Geschätzte Gemeindegewissinnen und -bürger, liebe Jugend!



Kalendergemäß hat der **Herbst** begonnen und Herbstzeit ist auch Erntezeit. Die Erträge fallen heuer sehr unterschiedlich aus. Je nach Kultur und Bodenbeschaffenheit reichen die Ergebnisse von Totalausfällen bis hin zu vereinzelt Spitzenerträgen.

Bis zum Abfassen dieser Zeilen am 3. Oktober 2026 waren die vergangenen Wochen jedoch von milden Temperaturen und reichlich Sonnenschein geprägt. Erfreulich ist vor allem, dass schwere Unwetter ausgeblieben sind. Zugleich wäre ausreichender Niederschlag dringend notwendig, damit sich die Schüttungen unserer Trinkwasserquellen und die Grundwasservorräte wieder erholen können.

Wie in den letzten Gemeindenachrichten berichtet, ist es uns als **Wasserverband Söding-Lieboch** in den vergangenen Jahren gelungen, die vertraglich vereinbarten Zukaufsmengen von den Stadtwerken Köflach und dem Wasserverband Graz Umland zu erhöhen. Dadurch konnten wir Engpässe bei der Trinkwasserversorgung der rund 26.000 Einwohnerinnen und Einwohner in unserem Versorgungsgebiet vermeiden. Die Schüttungen unserer eigenen 33 Quellen im Reinischkogelgebiet sind deutlich zurückgegangen. Die Ergiebigkeit unserer beiden Grundwasserbrunnen in der Nähe der Alten Bundesstraße ist hingegen stabil geblieben. Trotzdem ist es wichtig, dass wir

alle sorgsam mit unserem wertvollen Lebensmittel Wasser umgehen.

Auch die **internationale Lage** hat Auswirkungen auf uns. Die Situation in den Krisengebieten bleibt instabil und wirkt sich erheblich auf die Weltwirtschaft und damit auch auf die österreichische Wirtschaft aus. Die Folgen spüren wir alle, beispielsweise unmittelbar an der Tankstelle. Wann eine Entspannung eintreten wird, ist derzeit nicht absehbar. Die Bereitschaft zu Kompromissen fehlt vielfach. Territoriale Ansprüche, die mit militärischer Gewalt durchgesetzt werden sollen, wirtschaftliche Interessen und religiöse Konflikte, auch innerhalb einzelner Glaubensrichtungen, tragen zu dieser Situation bei.

Ein im Jänner erschienener Beitrag der **Kronen Zeitung** beschrieb die Großmächte sinngemäß so: Trump droht, Putin marschiert und Xi wartet. Angesichts der Entwicklungen entsteht der Eindruck, dass die USA, Russland und China die Welt neu ordnen wollen.

Ich hoffe, dass in den demokratischen Staaten wieder Menschen politische Verantwortung übernehmen, die demokratische Spielregeln respektieren und den gesellschaftlichen Zusammenhalt stärken. **Unsere Großeltern- und Elterngeneration** hat Österreich nach dem Zweiten Weltkrieg mit viel Fleiß und Einsatz wieder aufgebaut. Auch die politischen Verantwortlichen haben mit ihren Entscheidungen wesentlich dazu beigetragen, dass wir heute in einem schönen, sicheren Land mit sozialer Absicherung leben können.

Diesen Weg gilt es fortzusetzen. Dafür müssen wir Kompromisse finden und als Bevölkerung mittragen. Wenn jede Einsparung sofort auf grundsätzlichen Widerstand stößt, wird die Sanierung der öffentlichen Finanzen kaum gelingen. Viele Leistungen in Österreich funktionieren ausgezeichnet, auf Bundes-, Landes- und Gemeindeebene.

Dennoch ist mir bewusst, dass es den einen und anderen Verbesserungsbedarf gibt und Anpassungen notwendig sind.

Der aus Voitsberg stammende **Wissenschaftler Univ.-Prof. Dr. Reinhard Maurer**, der an verschiedenen internationalen Universitäten tätig war und nun in Wien lehrt, hat in einem Interview mit der **Kleinen Zeitung** am 30.08.2026 gemeint, wir sollen aufhören mit dem ständigen Gesudere: „Ich rate jedem ins Ausland zu gehen, dann sieht man, was bei uns in Österreich alles richtig läuft. Etwa die medizinische Versorgung, die ist um Welten besser als anderswo. Und: Die Lebensqualität ist bei uns für alle sehr hoch, ob Groß- oder Kleinverdiener“. Ich denke, viele kennen dieses Gefühl. Man verbringt zwar gerne den Urlaub im Ausland und ist danach wieder froh zu Hause in Österreich zu sein.

Es gibt auch wieder einiges aus unserer Gemeinde zu berichten. **Einige Projekte** konnten in den vergangenen Monaten weitergeführt oder abgeschlossen werden, andere befinden sich derzeit in Umsetzung oder Vorbereitung.

Wie bereits bekannt, hat sich die Errichtung des **Biomasseheizwerkes** an der Mooskirchnerstraße aufgrund von Einsprüchen um rund ein Jahr verzögert. Nach Mitteilung des Betreibers soll es nun aber so weit sein. Wenn Sie diese Ausgabe unserer Gemeindezeitung in Händen halten, sollte die **Wärmeversorgung** bereits aufgenommen worden sein. Gemeinsam mit allen Wärmebezieherinnen in Kleinsöding hoffe ich, dass nun eine zuverlässige und störungsfreie Versorgung mit umweltfreundlicher Wärme gewährleistet ist. Sehr wichtig ist dies auch für unsere öffentlichen Einrichtungen, wie für die Volksschule, den neuen Kindergarten und die Multifunktionshalle, sowie das Rüsthaus und den Bauhof.

Erfreulich ist in diesem Zusammenhang, dass bei der Verlegung der Wärmeleitun-

gen dort, wo es erforderlich war, gleichzeitig die Leerverrohrungen für die **Glasfaserleitung** mitverlegt wurden. Damit konnten notwendige Bauarbeiten sinnvoll miteinander verbunden und Voraussetzungen für die weitere digitale Infrastruktur unserer Gemeinde geschaffen werden.

Sehr froh bin ich auch darüber, dass **A1 die Zusage** eingehalten hat, im Herbst endlich nach einem zweijährigen Stillstand mit dem weiteren **Ausbau des Glasfasernetzes** zu beginnen. In den nächsten Wochen werden in Großsöding sowie in Teilen von Kleinsöding Glasfaserleitungen verlegt. Die Ortsteile St. Johann, Köppling, Köpplingberg und Kalvarienberg befinden sich in Planung. Nach derzeitigem Stand ist dort der Baubeginn für das Frühjahr 2027 vorgesehen. Der weitere Ausbau in den anderen Ortsteilen soll danach schrittweise folgen. Eine leistungsfähige digitale Infrastruktur ist für unsere Gemeinde als Wohn- und Wirtschaftsstandort von großer Bedeutung.



A1 Glasfaserausbau

Die umfangreichen Umbauarbeiten an der **ÖBB-Bahnlinie**, insbesondere im Bereich des Bahnhofes, der Bahnübergänge und deren Sicherungsmaßnahmen, sowie teilweise die Elektrifizierung sind mittlerweile vorläufig abgeschlossen. Damit sollte auch der Bahnverkehr wieder in den Normalbetrieb zurückgekehrt sein. Der Schienenersatzverkehr der vergangenen Wochen hat allerdings gezeigt, dass es in der Organisation noch Verbesserungsbedarf gibt. Dies ist insbesondere deshalb von Bedeutung, weil uns laut der ÖBB eine weitere Sperr-

re von 07.01.2027 bis 19.09.2027 wegen Elektrifizierungs- und Tunnelbauarbeiten (Kremsertunnel) bevorsteht. Ich hoffe sehr, dass die dabei gewonnenen Erfahrungen genutzt werden und diese lange Sperrphase für unsere Bahnbenutzerinnen und Bahnbenutzer möglichst gut bewältigt werden kann.

Die Bauarbeiten für die Errichtung des **Parkplatzes** werden in den nächsten Wochen abgeschlossen. Die neu geschaffenen 109 Parkplätze stehen künftig in erster Linie den Besucherinnen und Besuchern der Multifunktionshalle zur Verfügung. Der Bauausschuss der Gemeinde hat einstimmig beschlossen, dass die notwendigen Um- und Ausbauarbeiten an der **Volkschule Söding** umgesetzt werden sollen und deshalb wurden die Planungsarbeiten in Auftrag gegeben. Geplant ist, auch das **alte Sportplatzgebäude** in Söding zu sanieren. Ob damit noch im Herbst oder erst im Frühjahr begonnen wird, steht noch nicht fest.

Ein weiteres wichtiges Thema ist die **Wohnraumentwicklung** in unserer Gemeinde. Oberhalb der Hofer-Filiale befinden sich derzeit 22 Reihenhäuser der BWSG-Wohnbaugenossenschaft in Bau. Bei einem weiteren geplanten Wohnbauprojekt der Rottenmanner-Wohnbaugenossenschaft mit 60 Wohneinheiten ist hingegen der entsprechende Baubescheid noch nicht rechtskräftig.

Auch die Änderungswünsche im Bereich des **Flächenwidmungsplanes** beschäftigen uns. Einige davon befinden sich in Bearbeitung. Ein großer Teil kann jedoch erst behandelt werden, wenn die erforderlichen Geruchsberechnungen für die tierhaltenden Betriebe vorliegen. Diese Berechnungen müssen im Flächenwidmungsplan entsprechend berücksichtigt und ersichtlich gemacht werden. Mir ist bewusst, dass manche Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer auf Entscheidungen warten. Die Gemeinde ist hier jedoch an die rechtlichen und fachlichen Vorgaben gebunden.

Ein erfreuliches Ereignis durften wir am 12. September 2026 feiern. An diesem Tag wurde das neue **Tanklöschfahrzeug**,

das **HLF 4/5000** (Hilfslösch-Fahrzeug mit 5000 Liter Löschwasser) der **Freiwilligen Feuerwehr Söding** gesegnet und offiziell in Dienst gestellt. Die Anschaffungskosten betragen knapp 600.000 Euro. Besonders hervorheben möchte ich, dass die FF Söding selbst mehr als 192.000 Euro zur Finanzierung beigesteuert hat. Dafür und auch für den ehrenamtlichen Einsatz zum Schutz unserer Bevölkerung möchte ich allen Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden meinen herzlichen Dank aussprechen. Lesen Sie dazu die Seite 9.

Mein Dank gilt auch den anderen beiden Freiwilligen Feuerwehren, sowie allen kulturellen und sportlichen Vereinen in unserer Gemeinde. Besonders den Verantwortlichen und allen ehrenamtlich Tätigen möchte ich für ihren Einsatz und die ausgezeichnete Jugendarbeit danken. Dieses Engagement ist für unser gesellschaftliches Zusammenleben von unschätzbarem Wert und trägt wesentlich dazu bei, dass unsere Gemeinde lebendig und lebenswert bleibt.

Gratulieren darf ich auch ALLEN, die in den vergangenen Wochen mit ihren sportlichen Leistungen wieder hervorragende Erfolge erzielen konnten. Es freut mich sehr, wenn Menschen aus unserer Gemeinde über die Gemeindegrenzen hinaus erfolgreich sind und damit auch unsere Gemeinde würdig vertreten. Mehr dazu finden Sie auf Seite 10 und 11.

Zum Abschluss wünsche
ich Ihnen einen schönen
HERBST
und vor allem,
bleiben Sie gesund!



Herzliche Grüße!
Ihr Bürgermeister

Erwin Dirnberger

Erwin Dirnberger

Ferienprogramm 2026

Aufgrund der vielen attraktiven Angebote ist das Ferienprogramm unserer Gemeinde Jahr für Jahr eine beliebte Freizeitbeschäftigung für unsere Kinder. Viele Mädchen und Burschen haben sich auch heuer wieder an den angebotenen Aktivitäten beteiligt. Abgesehen davon, dass sich die Kinder sportlich, musisch, handwerklich und geistig betätigen konnten, wurden auch soziale Kontakte geknüpft und verschiedenste Fähigkeiten gefördert. Ein herzliches Danke an alle Veranstalter, Organisationen und Helfern, dass sie ihre Freizeit ehrenamtlich zur Verfügung stellen.





Ferialarbeit



11 Jugendliche aus unserer Gemeinde haben heuer in den Sommerferien Erfahrungen im Arbeitsalltag gesammelt. Unsere Ferialarbeiter:innen unterstüt-

zen die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Bauhofs und der Reinigung. „Dankeschön“ an die Jugendlichen für ihre Mitarbeit und ihren Einsatz.



Feuerwerk und Knallkörper: Was ist erlaubt?

Gerade bei privaten Feiern und besonderen Anlässen werden gerne Feuerwerkskörper gezündet. Dabei gelten jedoch klare gesetzliche Bestimmungen, die auch auf Privatgrundstücken zu beachten sind.

Die Verwendung von Feuerwerkskörpern der Kategorie F2 – dazu zählen beispielsweise Schweizer Kracher, Knallfrösche und vergleichbare Knallkörper – ist im Ortsgebiet grundsätzlich ganzjährig verboten. Das Verbot gilt auch auf privaten Grundstücken und unabhängig davon, ob es sich um eine Geburtstagsfeier oder einen anderen privaten Anlass („Aufwecken“) handelt.

Darüber hinaus ist die Verwendung von Feuerwerkskörpern innerhalb und in unmittelbarer Nähe größerer Menschenansammlungen, von Krankenanstalten, Kinder-, Alters- und Erholungsheimen, Kirchen

und Gotteshäusern sowie Tierheimen und Tiergärten grundsätzlich verboten – und zwar auch außerhalb des Ortsgebietes. Für diese Bereiche gibt es keine Ausnahme.

Besonders zu beachten ist auch die Lärmbelästigung während der Nachtzeit. In der Steiermark gibt es zwar kein einheitliches, landesweites Gesetz für private Ruhezeiten. Grundsätzlich gilt aber die Zeit von 22:00 bis 6:00 Uhr als Nachtzeit. Das Abbrennen lauter Knallkörper beispielsweise um 5:00 Uhr früh kann daher zusätzlich eine unzumutbare Lärmbelästigung darstellen.

Bitte beachten Sie daher: Auch auf einem Privatgrundstück darf ein Feuerwerk (Knallerei) nicht jederzeit und überall gezündet werden. Eine private Feier stellt keinen Freibrief für die Verwendung von Knallkörpern dar.



Die Gemeinde appelliert an alle Bürger, beim Umgang mit Feuerwerkskörpern verantwortungsvoll zu handeln, die gesetzlichen Bestimmungen einzuhalten und insbesondere auf Nachbarn, Kinder, ältere Menschen, Tiere und die Umwelt Rücksicht zu nehmen. Dankeschön!

Nähere Informationen finden Sie im Pyrotechnikgesetz 2010 (PyroTG), insbesondere § 38.

Hundehalter tragen Verantwortung – Rücksicht schützt Mensch, Tier und Natur

Hunde gehören für viele Menschen zum Alltag und sind treue Begleiter. Mit der Haltung eines Hundes ist jedoch auch Verantwortung verbunden. Das Steiermärkische Landes-Sicherheitsgesetz (StLSG) schreibt klare Regeln vor, die ein gutes und rücksichtsvolles Zusammenleben von Mensch, Tier und Natur gewährleisten sollen.

Leine oder Maulkorb an öffentlichen Orten

- Nach § 3b StLSG müssen Hundehalter ihre Tiere so beaufsichtigen oder verwahren, dass andere Personen weder gefährdet noch unzumutbar belästigt werden.
- An öffentlich zugänglichen Orten – etwa auf öffentlichen Straßen und Plätzen, in Gaststätten oder Geschäftslokalen – gilt grundsätzlich: Der Hund muss entweder mit einem geeigneten Maulkorb versehen sein oder so an der Leine geführt werden, dass er jederzeit sicher beherrscht werden kann.
- In öffentlichen Parkanlagen besteht jedenfalls Leinenpflicht. Eine Ausnahme gibt es nur für eigens gekennzeichnete und eingezäunte Hundewiesen.

Hundekot gehört nicht auf Gehwege, Spielplätze oder Wiesen!

Besonders wichtig ist auch die Verpflichtung, öffentlich zugängliche und stark frequentierte Bereiche sauber zu halten. Dazu zählen beispielsweise Geh- und Spazierwege, Kinderspielplätze, Freizeitanlagen und Wohnanlagen. Hundekot hat dort nichts verloren. Bitte nehmen Sie die Hinterlassenschaften Ihres Vierbeiners immer mit und entsorgen Sie die gefüllten Sackerl ordnungsgemäß.

Auch landwirtschaftlich genutzte Flächen und Wiesen sind kein Hundeklo!

Was für einen Hundebesitzer vielleicht wie eine kleine und harmlose Hinterlassenschaft aussieht, kann für die Landwirtschaft erhebliche Folgen haben. Hundekot und Hundekotbeutel auf Wiesen und Feldern können das Futter verunreinigen.

Gelangen Krankheitserreger aus dem Hundekot in Heu oder Silage, besteht die Gefahr, dass Nutztiere erkranken.



Ein respektvolles Miteinander macht das Zusammenleben leichter

Deshalb: Lassen Sie Ihren Hund nicht auf landwirtschaftlich genutzten Wiesen frei laufen und ihr Geschäft dort verrichten. Verantwortungsvolle Hundehaltung bedeutet nicht nur, gut für den eigenen Hund zu sorgen – sondern auch Rücksicht auf unsere Mitmenschen, unsere Landwirtschaft und unsere Umwelt zu nehmen.

Marderwarngeräte: Bitte nehmen Sie auch auf die Nachbarschaft Rücksicht

Marderwarngeräte können eine sinnvolle Möglichkeit sein, Fahrzeuge und Gebäude vor Schäden durch Marder zu schützen. Bei der Verwendung solcher Geräte sollte jedoch nicht nur auf die Wirksamkeit, sondern auch auf die Belastung für die Nachbarschaft geachtet werden.

Viele Geräte arbeiten mit hohen Frequenzen, die für Marder unangenehm sein sollen. Allerdings liegen manche dieser Frequenzen durchaus noch im für Menschen hörbaren Bereich. Besonders Kinder und jüngere Menschen können hohe Töne

deutlich wahrnehmen und als sehr unangenehm oder störend empfinden.

Achten Sie beim Kauf auf ein hochwertiges, möglichst nachbarschaftsfreundliches Gerät und auf die Angaben zu Frequenz und Schalldruckpegel. Vermeiden Sie Geräte, deren Signale auch für Menschen deutlich hörbar sind, und wählen Sie nach Möglichkeit Modelle, die gezielt außerhalb des menschlichen Hörbereichs arbeiten.



60 Jahre im Dienst der Kirche – Diamantenes Priesterjubiläum von Geistlichem Rat em. Pfarrer Adolf Höfler



Ein besonderes Jubiläum stand am 12. Juli 2026 in der Pfarrkirche St. Johann o. H. im Mittelpunkt: Geistlicher Rat, emeritierter Pfarrer und Ehrenbürger der Gemeinde Söding-Sankt Johann, Adolf Höfler, feierte sein diamantenes Priesterjubiläum. Vor 60 Jahren, am 10. Juli 1966, wurde er im Grazer Dom zum Priester geweiht. Nach mehreren Kaplanstellen, unter anderem in der Nachbarpfarre Stallhofen, übernahm er mit 1. September 1980 die Pfarre St. Johann ob Hohenburg.

Nach dem feierlichen Einzug, umrahmt durch die Ortsmusikkapelle St. Johann ob Hohenburg, eröffnete der Leiter des Seelsorgeraumes, Mag. Martin Trummler, den Festgottesdienst mit herzlichen Grußworten. Gemeinsam mit Pater Dr. Franz Weber, Generalvikar Erich Linhardt und Provisor Mag. Pristavec zelebrierte der Jubilar anschließend den Gottesdienst. Für die musikalische Gestaltung sorgten die Kinder der Volksschule St. Johann mit begeistert vorgebrachten Liedern, begleitet von ihren Lehrerinnen. Ebenso wirkten der Kirchenchor unter der Leitung von Mag. Heidi Reif und Organistin Anna Lautner bei der festlichen Umrahmung der Feier mit.

Im Anschluss an den Gottesdienst überbrachte Bürgermeister Erwin Dirnberger

stellvertretend für Vereine, Institutionen und die Pfarrbevölkerung Glückwünsche zum 60-jährigen Priesterjubiläum. In seiner Ansprache würdigte er nicht nur das jahrzehntelange Wirken als Seelsorger, sondern auch das große Engagement als Bauherr.

Während der Amtszeit von Pfarrer Höfler wurden das Pfarrhaus, der Pfarrer-Stadl und die Pfarrkirche innen wie außen umfassend renoviert und für kommende Generationen erhalten – mit Weitblick und seiner großzügigen finanziellen Unterstützung hat er, ohne viel darüber zu sprechen, maßgeblich dazu beigetragen, dass die Kirche heute weithin sichtbar „in gutem Licht“ dasteht. Seit seinem Amtsantritt im Jahr 1980 hat Adolf Höfler über Jahrzehnte hinweg das Leben vieler Menschen begleitet. Bei Taufen, Erstkommunionen, Firmungen und Trauungen ebenso wie in Stunden des Abschieds war und ist er ein verlässlicher Seelsorger, der mit Beständigkeit und Menschlichkeit vielen Menschen Orientierung und Halt gibt.

Als Zeichen des Dankes für sein Tun und Wirken wurde ihm bereits 2014 die Ehrenbürgerschaft der Gemeinde verliehen. Auch nach seiner offiziellen Pensionierung bleibt er als emeritierter Pfarrer eine unverzichtbare Stütze des Pfarrlebens. Aus gesundheitlichen Gründen musste er in letzter Zeit etwas kürzer treten, trotzdem feiert er, mit bewun-

dernswerten Einsatz weiterhin regelmäßig Gottesdienste – an Werktagen ebenso wie an Sonn- und Feiertagen, unabhängig von Jahreszeit und Witterung.

Als sichtbares Zeichen und Symbol der Anerkennung und des Dankes zum Jubiläum überreichten die Gemeinden Söding-Sankt Johann und Krottendorf-Gaisfeld, sowie die Vereine und Institutionen ein von Hans Vötsch gemaltes Bild des Innenraums der Pfarrkirche – jenes Ortes, der 46 Jahre lang Mittelpunkt seines priesterlichen Wirkens war. Ergänzt wurde das Geschenk durch einen Blumengruß, einen edlen Whisky als augenzwinkernde „Medizin“ sowie VIP-Karten für ein Fußballspiel GAK gegen Rapid – eine besondere Freude für den Jubilar, der seit Jahrzehnten ein begeisterter Rapid-Fan ist.

Mit seinem unermüdlichen Einsatz und seiner tiefen Verbundenheit zur Pfarrbevölkerung ist Geistlicher Rat, em. Pfarrer Adolf Höfler weit über seinen Ruhestand hinaus eine prägende Persönlichkeit. Bei zünftigen Klängen der OMK St. Johann o. H. und einer von den Mitgliedern des Pfarrgemeinderates ausgeteilten Agape nutzten die zahlreichen Besucher des Jubiläumsgottesdienstes die Gelegenheit, ihrem Pfarrer herzlich zu gratulieren und ihm vor allem Gesundheit sowie Gottes Segen zu wünschen.

Feierliche Segnung des neuen HLF 4/5000 der FF Söding



Am 13. September 2026 wurde das neue HLF 4/5000 der Freiwilligen Feuerwehr Söding nach der Segnung durch Provisor Mag. Wolfgang Pristavec offiziell in Betrieb genommen. Das moderne neue Rüstfahrzeug ersetzt den nach mehr als 25 „Dienstjahren“ ausgemusterten TLF 4000. Der neue HLF4/5000 dient künftig auch als Stützpunktfahrzeug des Bereichsfeuerwehrverbandes Voitsberg.

Die Anschaffungskosten von knapp 600.000 Euro wurden gemeinschaftlich finanziert. Die Feuerwehr brachte aus eigenen Mittel, auch dank großzügiger Spenden aus der Bevölkerung, stolze 192.000 Euro auf. Die Gemeinde übernahm 216.000 Euro und die restliche Summe deckte der Landesfeuerwehrverband ab. ABI Christian Reinisch bedankte sich bei der Gemeinde und dem LFV für die finanzielle Unterstützung, aber ganz besonders bei seinen Feuerwehrkameraden und der Bevölkerung.

Nach der Segnung betonten LAbg. Stefan Resch, Bereichsfeuerwehrkommandant

LBDS Christian Leitgeb und Bgm. Erwin Dirnberger in ihren Grußbotschaften, dass man mit moderner Technik nur durch eine engagierte Mannschaft wirksam helfen kann und für die ehrenamtliche Arbeit, rund um die Uhr 365 Tage im Jahr. Bgm. Dirnberger dankte auch für die ausgezeichnete Jugendarbeit und andere gesellschaftliche Tätigkeiten. Er regte auch an, dass der Landesfeuerwehrverband die Nutzungsdauer solcher Einsatzfahrzeuge künftig verlängert, weil die hohen Anschaffungskosten für alle Beteiligten immer schwerer zu stemmen sind.

Im feierlichen Rahmen wurden verdiente Kameraden geehrt: Unter anderen erhielt ABI Christian Reinisch das Verdienstkreuz des Landesfeuerwehrverbandes in Gold, EOBI Engelbert Schneeberger jenes des Landes Steiermark in Silber und HLM Bgm. Erwin Dirnberger die Florianiplakette des Österreichischen Bundesfeuerwehrverbandes.

Weitere Ehrungen:

EHLM Josef Ladenhausen: Verdienstkreuz



BFV Voitsberg Silber, OLM Heinrich Puntigam: Verdienstkreuz BFV Voitsberg Bronze, OBI Oliver Zichtl-Khuri: Verdienstzeichen LFV Bronze, LM Paul Tscheschner: Verdienstzeichen LFV Bronze
Ein anschließender Frühschoppen mit der Ortsmusikkapelle Söding und den „Kaiserwäldern“ ließ den Festtag gemütlich ausklingen.

Siebter Sieg am Erzberg: Daniel Buchegger triumphiert erneut beim Dirtrun



Daniel Buchegger hat am vergangenen Wochenende beim **Erzberg Dirtrun** einmal mehr seine Klasse unter Beweis gestellt. Der Athlet des **Running Team Lannach** gewann den traditionsreichen 8-km-Bewerb in einer hervorragenden Zeit von **1:00:04 Stunden** und sicherte sich damit bereits **seinen siebten Sieg** über diese Distanz am steirischen Erzberg. Damit unterstreicht Buchegger einmal mehr seine außergewöhnliche Konstanz bei einem der spektakulärsten Lauf- und Hindernisevents Österreichs.

Der **Erzberg Dirtrun** zählt zu den Höhepunkten der **Krone Erzberg Adventure Days** und genießt weit über die österreichischen Grenzen hinaus einen ausgezeichneten Ruf. Austragungsort ist der größte aktive Tagebau

Mitteuropas, dessen markante Terrassen und Schotterstraßen eine unverwechselbare Kulisse bieten. Die Strecke führt über steile Forstwege, Geröllfelder, Schlamm- und Wasserhindernisse sowie zahlreiche natürliche Hindernisse. Gerade diese Mischung aus anspruchsvollem Gelände und spektakulärer Bergbaukulisse macht den Dirtrun seit Jahren zu einem Fixpunkt im österreichischen Adventure- und Hindernislaufsport. Jahr für Jahr lockt das Event Tausende Läuferinnen und Läufer aus dem In- und Ausland in die Obersteiermark.

Mit dem **siebten Sieg beim Erzberg Dirtrun über die 8-km-Distanz** setzt Daniel Buchegger ein weiteres Ausrufezeichen in seiner bereits beeindruckenden Erfolgsge-

schichte. Einen Bewerb über so viele Jahre hinweg immer wieder zu gewinnen, spricht für außergewöhnliche Konstanz, Erfahrung und sportliche Klasse. Der erneute Triumph am Erzberg bestätigt eindrucksvoll seine starke Form und macht deutlich, warum sein Name seit Jahren untrennbar mit dem Dirtrun verbunden ist.

"Sieben Siege am Erzberg sind etwas ganz Besonderes. Dieser Lauf ist jedes Jahr aufs Neue eine Herausforderung – genau deshalb bedeutet mir dieser Erfolg so viel", resümierte Buchegger nach dem Rennen.



Gartenbauverein



Voller Erfolg

Der **1. Sommerschnittkurs 2026 des Obst- und Gartenbauvereins Bezirk Voitsberg** fand im Garten der Familie Scherz in Söding – St. Johann statt. Mehr als 40 Teilnehmerinnen und Teilnehmer folgten der Einladung und nutzten das schöne Wetter, um den informativen sowie praxisnahen Teil der Veranstaltung mit großem Interesse zu verfolgen. Die Kursleitung übernahm Obmann Josef Gallaun und Obmann-Stellvertreter Manfred Leitner. Sie erklärten die Schnitttechniken an unterschiedlichen Obstbäumen und Beerensträuchern und setzten diese direkt vor Ort praktisch um.

Offene Fragen zu Themen wie Schnittzeitpunkt, Pflegemaßnahmen, Pflanzenschutz, Krankheitsbekämpfung sowie Veränderungen durch den Klimawandel wurden vom zukünftigen Obmann, Herrn Agr. Ing. Jure Kolaric, kompetent beantwortet.

Ziel und Zweck solcher Kurse ist es, mehr über die Pflege sowie Schnitttechniken zu erfahren und damit sowohl Wissen als auch die Fähigkeit für die eigene Umsetzung zu erlangen.

Ein besonderer Dank gilt der Familie Scherz für die Bereitstellung ihres vielseitigen Gartens und die kulinarische Versorgung der Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer.



Obst- und Gartenbauverein Bezirk Voitsberg
DP Obmann-Stv. Manfred Leitner

obstgv@gmx.at; obst@gallaun.at
0664/73114734

Triumph im Reich der Granitriesen: Steirer finisht legendären Trofeo Kima



Val Masino – Es gilt als der heilige Gral des Skyrunnings, als eines der technisch anspruchsvollsten und kompromisslosesten Bergrennen der Welt: Der legendäre **Trofeo Kima** im italienischen Val Masino. Wer hier an der Startlinie steht, gehört bereits zu einer elitären Auswahl der weltweiten Berglaufszene. Bei der diesjährigen Auflage setzte Michael Bauer ein dickes Ausrufezeichen und überquerte als bester Österreicher mit einer Fabelzeit von **8:58 Stunden** die Ziellinie.

Schon die Hürde vor dem ersten Schritt ist riesig. Um die Natur im Val Masino zu schützen und maximale Sicherheit auf der extrem ausgesetzten Strecke zu gewährleisten, ist das Starterfeld strikt auf **500 Athletinnen und Athleten** limitiert. Wer teilnehmen will, muss einen lückenlosen Qualifikationsnachweis mit hochtechnischen Rennergebnissen vorlegen – ein strenges Selektionsverfahren, das nur die Allerbesten der Szene durchlaufen.

Auf den 52 Kilometern und rund 4.200 Höhenmetern verlangt der Kurs den Läufern alles ab. Die Strecke führt über sieben alpine Pässe hinauf auf schwindelerregende **2.900 Meter Meereshöhe**. Extremes Geströll, steile Grate und ausgesetzte Kletterpassagen zeichnen das Rennen aus. An den Schlüsselstellen bieten lediglich im Fels verankerte Ketten Halt – Fehler sind hier strikt verboten. Der Trofeo Kima ist kein klassischer Trailrun, sondern ein hochalpiner Tanz auf dem Rasiermesser.

Mit seiner Zeit von unter neun Stunden meisterte Bauer die brutalen Bedingungen im italienischen Granit souverän.

„Ich bin einfach überwältigt, stolz und unendlich dankbar, an so einem ikonischen Rennen überhaupt teilgenommen haben zu dürfen“, zeigte sich Bauer im Ziel bewegt. „Sowohl die atemberaubende Landschaft als auch die enormen technischen Ansprüche der Strecke haben mir absolut getaucht. Es war ein gewaltiges Erlebnis.“

Michael Bauer

Helmut Maurer glänzt bei den Steirischen Leichtathletik-Meisterschaften in der Klasse M70

Bei den international offen ausgeschriebenen Steirischen Leichtathletik-Meisterschaften der Masters im Sport- und Freizeitzentrum Leibnitz stellte unser Gemeindegänger Helmut Maurer erneut seine sportliche Klasse unter Beweis. In einem stark besetzten Teilnehmerfeld mit internationaler Konkurrenz zeigte der vielseitige Werfer Spitzenleistungen und sicherte sich gleich vier Podestplätze:

- 1. Platz & Steirischer Meister: Hammerwurf
- 1. Platz & Steirischer Meister: Diskuswurf
- 2. Platz & Vizemeister: Kugelstoßen
- 2. Platz & Vizemeister: Speerwurf

Mit zweimal Gold und zweimal Silber im

Gepäck geht der Blick unmittelbar nach vorne. Der nächste wichtige Meilenstein steht am 18. September bei den Österreichischen Masters-Meisterschaften im traditionsreichen Mösle-Stadion in Götzis (Vorarlberg) an.

Langfristig ist das intensive Training bereits auf ein internationales Großereignis ausgerichtet: die Teilnahme an den European Masters Athletics Championships (EMAC), die im Sommer 2027 im finnischen Jyväskylä ausgetragen werden.

Herzliche Gratulation zu diesen herausragenden Erfolgen und für die kommenden Wettkämpfe in Götzis und Finnland weiterhin viel Erfolg und weite Würfe!



Nachprimizmesse mit Primizsegen mit Mag. Elijah Kwizera am 26.07.2026 in der Sankt Sebastiankirche Söding

Am Anna-Sonntag feierte der Primiziant Mag. Elijah Kwizera eine Nachprimizmesse und spendete anschließend den Primizsegen. Der Gottesdienst wurde gemeinsam mit dem Geistlichen Rat em. Pfarrer Adolf Höfler und Provisor Mag. Wolfgang Pristavec in der übervollen Sankt Sebastiankirche gefeiert.

Der Primiziant ersuchte in seiner Predigt die Gottesdienstbesucher ein „hörendes Herz“ zu haben. Er betonte, dass besonders das Zuhören, nicht nur hinhören, in der heutigen Zeit besonders wichtig ist.

Nach dem Primizsegen durch Mag. Elijah Kwizera gab es ein gemütliches Zusammensitzen am Vorplatz der Kirche und für das leibliche Wohl sorgte die Kirchengemeinschaft.



v.l.: Vbgm. Karin HERZ, Geist. Rat Pfarrer Adolf HÖFLER, Primiziant Elijah KWIZERA, Provisor Wolfgang PRISTAVEC, Bgm. Erwin DIRNBERGER, Kirchenpropst Bernhard WINDISCH

Energiegenossenschaften Mittleres- und Unteres Kainachtal Krottendorf-Gaisfeld, Ligist, Mooskirchen und Söding-Sankt Johann

Seit
19.05.2025

Die regionalen Energiegenossenschaften Mittleres Kainachtal und Unteres Kainachtal ermöglichen es, erneuerbaren Strom direkt in der Region zu teilen - günstig, nachhaltig und gemeinschaftlich. Die beiden Energiegenossenschaften wurden am 19.05.2025 auf Betreiben der Gemeinden Söding-St. Johann, Mooskirchen, Ligist und Krottendorf-Gaisfeld in Kooperation mit der Energieinitiative Steiermark gegründet.

Bereits mehrere hundert Privathaushalte, Betriebe, Gemeinden und Landwirte profitieren von den Vorteilen. Aktuell steht besonders viel regionaler Photovoltaikstrom zur Verfügung - daher werden neue Strom-

bezieher gesucht, die diesen wertvollen Ökostrom nutzen und die regionale Wertschöpfung stärken möchten. Besonders Betriebe mit höherem Strombedarf am Tag profitieren davon, aber auch alle anderen Stromkunden sind herzlich willkommen. Auch neue Einspeiser können weiterhin Mitglied werden. Nutzen Sie die Kraft der Region - werden Sie Teil der Energiegemeinschaft, gestalten Sie die Energiezukunft aktiv mit und nutzen Sie die **VORTEILE**:

- Keine monatlichen Grundgebühren, keine weiteren versteckten Kosten
- Für Strombezieher: geringere Netzentgelte und Abgaben
- Für Einspeiser: attraktive und faire Tarife

- Keine Kündigung des bestehenden Energievertrages erforderlich, da die Energiegenossenschaft ein ergänzendes Angebot darstellt
- Auch für Strombezieher möglich - eine Erzeugungsanlage ist nicht Voraussetzung, um Mitglied der Energiegemeinschaft zu werden

Ihr Ansprechpartner:

Martin Reisinger

✉ martin.reisinger@rbweststeiermark.at

☎ 03462 24 01 - 13042

🌐 www.energieinitiative.at

Kinderkrippe Söding

Den Sommer mit allen Sinnen genießen

Die warmen Sommertage laden uns dazu ein, die Natur mit allen Sinnen zu entdecken und gemeinsam viele schöne Erfahrungen zu sammeln.

Besonders viel Freude bereiten uns derzeit unsere Wasserexperimente und Schüttspiele. Mit Bechern, Gefäßen und verschiedenen Materialien wird ausprobiert, geschüttet, gefüllt und beobachtet. Dabei können die Kinder spielerisch erste Erfahrungen mit Mengen, Gewicht und den Eigenschaften von Wasser sammeln.

Musikalisch begleitet uns der Sommer ebenfalls, denn wir singen viele fröhliche Sommerlieder und genießen dabei die gemeinsame Zeit. Einen schönen Ruhepol bilden unsere Stilleübungen mit Muscheln. Wir lauschen, betrachten und spüren ganz bewusst und kommen dabei für einen Moment zur Ruhe.

Auch in der Natur gibt es täglich Neues zu entdecken. Mit großer Neugier haben wir bei unseren Spaziergängen Insekten beobachtet und danach in Büchern gesucht.

Mit großer Begeisterung helfen die Kinder auch bei der Zubereitung unserer Jause indem sie Trauben, Erdbeeren und Bananen schneiden. Solche alltäglichen Tätigkeiten schenken den Kindern wertvolle Erfahrungen und stärken ihre Selbstständigkeit.

So erleben wir den Sommer mit viel Freude, Neugier und Gemeinschaft und sammeln dabei ganz nebenbei viele kleine und wertvolle Erfahrungen für das Leben.



Kinderkrippe St. Johann o.H.

Ein Sommer voller Spiel, Spaß und schöner Momente

Ein ereignisreicher und wunderschöner Sommer liegt hinter uns! In den vergangenen Monaten durften unsere Kinder viele besondere Momente erleben, gemeinsam spielen, entdecken, lachen und jede Menge Erfahrungen sammeln.

Ein besonderes Highlight war unser gemeinsames Sommerfest mit der Kinderkrippe Söding-Packerstraße. Bei sommerlichen Temperaturen konnten die Kinder bei der Wassersprache plantschen und die Wasserspiele genießen. Auch das gemeinsame Singen von Liedern durfte natürlich nicht fehlen. Es war ein fröhliches Fest, bei dem das Miteinander und die Freude der Kinder im Mittelpunkt standen.

Auch im Krippenalltag sorgten zahlreiche Sommerangebote für Abwechslung und spannende Erlebnisse. Beim Matschen konnten die Kinder mit Wasser, Erde und Sand experimentieren und ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Ein Barfußweg lud dazu ein, verschiedene Materialien mit den Füßen zu ertasten und die eigene Wahrnehmung zu schärfen. Besonders beliebt waren natürlich unsere zahlreichen Wasserangebote, die bei den warmen Temperaturen für Abkühlung und viel Spaß sorgten. Ein ganz besonderer Moment war schließlich unsere Abschiedsfeier für die zukünftigen Kindergartenkinder. Mit einem lachenden und einem weinenden Auge verabschiedeten wir jene Kinder, die nun ihren nächsten großen Schritt machen und in den Kindergarten wechseln. Wir blicken mit Freude und Stolz auf ihre Entwicklung zurück und wünschen ihnen für diesen neuen Lebensabschnitt alles Gute, viele spannende Erlebnisse und einen tollen Start im Kindergarten!





Kindergarten Söding

Kindergartennews

Ein neues Kindergartenjahr hat begonnen und damit sind für viele Kinder die ersten Schritte in einen neuen, aufregenden Lebensabschnitt getan.

Besonders freut es mich, bereits in den ersten Tagen so viel positives Feedback zu erhalten. Es bestärkt uns in unserer täglichen Arbeit und insbesondere in der liebevollen Gestaltung der Transition von der Kinderkrippe in den Kindergarten.

Als Team schätzen wir aber auch das Vertrauen, das uns die neuen Eltern entgegen-

bringen. Dieses Vertrauen spüren auch die Kinder – und so gelingt die Eingewöhnung meist kurz, entspannt und mit viel Sicherheit für die Kleinen.

Auch die Aufnahme der vierten Gruppe aus Attendorf in unseren Räumlichkeiten ist harmonisch und unkompliziert verlaufen. Wir freuen uns sehr auf ein abwechslungsreiches, spannendes und schönes Kindergartenjahr, das wir gemeinsam mit unseren Kindern und Familien gestalten dürfen.

Einige Eindrücke aus den ersten Tagen möchten wir bereits jetzt mit Ihnen teilen.



Kindergarten St. Johann o.H.

Gemeinschaft

Mit viel Freude sind unsere neuen Kinder in den Kindergarten gestartet. Gemeinsam entdecken sie neue Räume, Spiele und Freundschaften. Wir wünschen allen Kindern eine schöne, spannende und erlebnisreiche Kindergartenzeit! Herzlich willkommen in unserer Kindergartengemeinschaft!



Volksschule St. Johann o.H.



Grazathlon

Am 12. Juni
stellten sich
zum wieder-

holten Mal Kinder unserer Schule dem Junior-Grazathlon. Da so viele SchülerInnen unserer Schule teilnahmen, erreichten wie letztes Jahr den ersten Platz als größte Schulgruppe. Zusätzlich konnten alle Kinder die gesamte Laufstrecke mitsamt allen Hindernissen mit Bravour meistern.



Religiöses Leben

Unser Altpfarrer, Herr Geistlicher Rat Adolf Höfler, feierte im Kreise seiner Familie, Freunde, Mitbrüder im Priesteramt und

unserer Pfarrgemeinde beim Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Johann o. H. am Sonntag, 12. Juli 2026 sein diamantenes Priesterjubiläum (60 Jahre Priester). Wir durften

diesen Gottesdienst mit Liedern und Texten mitgestalten und dem Jubilar unsere herzlichen Glückwünsche überbringen.



Sonnwendfeier

Zusammen mit Kathi Wagner durfte die 3b Klasse in der letzten Woche erste Erfahrungen im Line Dance sammeln. Mit viel Freude, Bewegung und guter Stimmung

lernten wir Schritt für Schritt den Tanz zu „Cotton Eye Joe“. Dabei waren Rhythmusgefühl, Konzentration und Teamarbeit gefragt. Das gemeinsame Tanzen machte großen Spaß und sorgte für viele lustige

Momente. Wir freuen uns schon sehr auf die nächste Einheit und bedanken uns herzlich bei Kathi Wagner für die tollen Line-Dance-Stunden!



Bezirksmeisterschaften im Fußball

Bei perfektem Wetter stellten unsere SportlerInnen am 17. Juni ihre Begabung unter Beweis und erreichten bei den Bezirksmeisterschaften im Fußball hervorragende Plätze.



MINT-Projekt

Unsere Schule legt großen Wert auf die Förderung von Kompetenzen in den Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT). Seit dem Schuljahr 2021/2022 findet gegen Ende des Schuljahres das MINT-Projekt statt, an dem alle Klassen teilnehmen – heuer zum Thema „Wasser“.



Ludovico

Am 18. Juni hatten wir in unserer Schule einen Spielevormittag. Die Kinder hatten die Möglichkeit, verschiedene Brettspiele, die in Stationen in den einzelnen Klassen und im Turnsaal aufgebaut waren, auszuprobieren. Dadurch wurde die Gemeinschaftsbildung gefördert, und es wurden Regelstrukturen erlernt. Zudem wurden positive Erfahrungen gesammelt, da Brett- und Gesellschaftsspiele ein Gegenpol in einem oft auf Fehler konzentrierten und überfordernden Alltag sind.

Verabschiedung der 4. Klasse

Im Rahmen einer kleinen Feier hieß es für 37 SchülerInnen Abschied nehmen von der Volksschule. Einerseits war die Freude über die bevorstehenden Ferien, die aufregenden Urlaubspläne und die Neugier auf eine neue Schule groß, auf der anderen Seite fiel es auch schwer, den vertrauten Ort "Volksschule" hinter sich zu lassen. Liebe SchulabgängerInnen, wir wünschen euch alles Gute und viel Erfolg für euren weiteren Bildungsweg!

Schulwegsicherung

Damit für unsere Schülerinnen und Schüler ein sicheres Queren der Straße möglich ist, haben sich Mitglieder des Elternvereins und des Seniorenbundes bereit erklärt, als Schülerlotsen tätig zu sein. Vielen lieben Dank für Ihre/eure Mithilfe!



Unsere SchulanfängerInnen

Am 14. September hat für 35 Kinder erstmals ein Schuljahr begonnen. Wir heißen euch herzlich in unserer Schule willkommen und wünschen euch ein spannendes und erfolgreiches Schuljahr. Unterrichtet werden die Schülerin-

nen und Schüler der ersten Klassen von Frau Brunner und Frau Scherling.

Information

Mehr über uns findet ihr auf:

 www.vssanktjohann.at

Volksschule Söding



Kunstworkshop

In der letzten Schulwoche durften die 1. Klassen an einem Kunstworkshop im Quartier West teilnehmen. Gemalt wurde

eine wunderschöne Qualle. Nach dem Malen bekam jedes Kind ein Eis. Wir bedanken uns bei der Familie Wimmer für die großzügige finanzielle Unterstützung.



Figurentheater

Am 1. und 2. Juli gab es für die 4a- und die 4b-Klasse einen besonderen Workshop. Ein ganzer Vormittag stand unter dem Motto "Handgemenge". Mit der Puppenspielerin Ruth Humer vom theater mOment tauchten wir in die Vielfalt des Figurentheaters ein, ließen unsere Finger über eine Spiel-leiste tanzen und unsere Hände Geschichten erzählen. Wir bauten eine Handpuppe, beschäftigten uns mit einfachen Grundlagen des Figurespiels und hauchten unseren Puppen Leben ein.

Highlight im Anschluss an den Workshop war am 3. Juli die Figurentheateraufführung vom theater mOment für die ganze

Schule als auch den Kindergarten. "Zack Prack! Ein Drache zum Verlieben" unterhielt 45 Minuten lang Groß und Klein und ging der Frage nach, ob die Prinzessin nun endlich heiraten würde.



Frühstücksfuchs

Das Projekt „Der Frühstücksfuchs“ wurde in allen Klassen im Unterricht eingebunden. Die SchülerInnen lernten auf spielerische Weise, wie wichtig, genussvoll und einfach es ist, mit einem ausgewogenen Frühstück in den Tag zu starten.



GTS-Ausflug zum Waldpark Hochreiter

In der letzten Schulwoche unternahm unsere GTS einen Ausflug in den Waldpark Hochreiter. Die Kinder hatten dabei jede Menge Spaß und konnten zahlreiche heimische Tie-

re aus nächster Nähe entdecken. Der Ausflug bot eine schöne Gelegenheit, die Natur mit allen Sinnen zu erleben. Mit strahlenden Augen und vielen neuen Eindrücken ging es zurück in die Schule. Ein rundum gelungener Abschluss des Schuljahres!



Kletterpark

Ende Juni besuchten die damaligen 2. Klassen den Kletterpark Piber.

Ein wohlverdienter Tag, der durch den Verkauf der Erstkommunikonskekken der SchülerInnen mitfinanziert wurde.



Gärtnerei Micko

Im Juli durften die ersten Klassen die Gärtnerei Micko besuchen. Nach der Busfahrt ging es für die Kinder zu Fuß zur Gärtnerei. Dort gab es eine Führung durch die Gärtnerei und anschließend pflanzten die Kinder Erdbeeren.



Eis-Einladung zum Schulschluss

Zum Schulschluss lud Bürgermeister Erwin Dirnberger die Kinder unserer Volksschule auf ein Eis ins Quartier West ein. Mit großer Freude und strahlenden Gesichtern genossen die Kinder diese süße Überraschung. Das Eis hat allen großartig geschmeckt und war eine erfrischende Abkühlung. Wir bedanken uns herzlich bei unserem Bürgermeister für diese Einladung!



Wandertag

Gegen Ende des vergangenen Schuljahres wanderten die zweiten Klassen gemeinsam zum Finzgut – Aktivpferdestall in Pichlingdorf/Söding. Dort durften wir unter Beaufsichtigung der Inhaberin Frau Stefanie Bartl die Pferde beobachten und teilweise auch streicheln bzw. füttern. Auf dem Weg dorthin machten wir eine Jau-

senpause vor der Sebastianikirche und danach verspeisten wir beim Quartier West noch ein Kuglerl Eis. An dieser Stelle möchten wir uns dafür recht herzlich beim Bürgermeister Erwin Dirnberger bedanken. Der Rundweg führte uns an der Sportanlage in Söding vorbei. Die Kinder spielten dort ausgelassen miteinander. Anschließend ging es wieder zurück zur Schule.



Spannender Besuch im Polizeirevier Söding

Im Rahmen eines besonderen Ausflugs besuchte unsere 3. Klasse das Polizeirevier in Söding. Die Kinder durften dabei einen spannenden Blick hinter die Kulissen der Polizei werfen. Zuerst wurde das Revier besichtigt. Die Polizisten erklärten den Schülerinnen und Schülern, welche Aufgaben die Polizei hat und wie sie für Sicherheit und Ordnung sorgt. Die Kinder erfuhren dabei viele wichtige Informationen über den Polizeiberuf und konnten auch ihre Fragen stellen.

Ein besonderes Highlight war die Besichtigung des Polizeiautos. Die Kinder durften das Einsatzfahrzeug genau anschauen und entdeckten dabei viele interessante Dinge. Der Besuch war für alle sehr lehrreich und abwechslungsreich. Die Kinder konnten ihr Wissen über die Polizei erweitern und bekamen einen guten Einblick in den Alltag der Polizistinnen und Polizisten.

Ein herzliches Dankeschön an die Polizei in Söding für die Zeit und die spannenden Einblicke!



Ein großes Dankeschön, an unsere Förderer!

Der Schuleingangsbereich unserer Volksschule erstrahlt seit Kurzem in neuem Glanz. Dank der großzügigen Unterstützung unserer Sponsoren und dem Elternverein konnte der Eingangsbereich von uns LehrerInnen und den SchülerInnen liebevoll und einladend umgestaltet werden.

Schon beim Betreten der Schule sollen sich unsere Kinder wohl und willkommen fühlen. Auch als Lesecke eignet sich dieser Bereich bestens.

Wir bedanken uns herzlich bei allen, die dieses Projekt möglich gemacht haben.

Elternverein Volksschule Söding

Foggi's Hundeleckerli

Kinderbürgermeister/in

Raika Weststeiermark

Haustechnik Rappold

Holz Riegler

Holzbau Wimmer Quatier West

Rotary Club



Ein herzlicher Abschied am letzten Schultag

Am letzten Schultag verabschiedete die gesamte Schule unsere 4. Klassen. Es war ein besonderer und emotionaler Vormittag, an dem die Schülerinnen und Schüler auf ihre gemeinsame Volksschulzeit zurückblickten und sich auf ihren nächsten Lebensabschnitt freuten.

Zu Beginn wurde gemeinsam unsere Schulkhymne gesungen. Anschließend präsentierten die Kinder einen einstudierten Tanz, bei dem die ganze Schule mitmachte. So wurde die Verabschiedung zu einem fröh-



lichen gemeinsamen Erlebnis. Auch unsere 3. Klasse hatte sich für die Viertklässlerinnen und Viertklässler etwas Besonderes überlegt. Zur „Tritsch-Tratsch-Polka“ wurde gemeinsam getanzt. Außerdem sangen die Kinder ein selbstgedichtetes Lied vor, das für viele strahlende Gesichter sorgte. Danach folgte die feierliche Überreichung

der Zeugnisse und der Abschiedsbücher. Die Bücher sollen die Kinder auch in Zukunft an ihre Volksschulzeit und an die vielen schönen gemeinsamen Erlebnisse erinnern. Wir wünschen unseren 4. Klassen alles Gute für ihren weiteren Weg, viel Freude und Erfolg in der neuen Schule und viele schöne Erinnerungen an ihre Volksschulzeit!



Ein gelungener Start ins Schulleben

Am 14. September 2026 begann für die Schulanfängerinnen und Schulanfänger der Volksschule Söding ein ganz besonderer neuer Lebensabschnitt: der erste Schultag. Mit viel Neugier, Freude und natürlich auch ein wenig Aufregung starteten die Kinder in ihr erstes Schuljahr. In

der 1a werden sie von ihrer Klassenlehrerin Frau Zagler begleitet, die 1b wird von Frau Kleinfürchner geführt. Schon am ersten Tag konnten die Kinder viele neue Eindrücke sammeln und zeigten, wie viel Freude Lernen machen kann. Gemeinsam wurde gemalt, gesungen und getanzt, und sogar die kleine Aufgabe durfte natürlich nicht fehlen. So verging der erste Schultag wie

im Flug. Wir wünschen allen Erstklässlerinnen und Erstklässlern viel Freude am Lernen, viele schöne gemeinsame Erlebnisse und eine unvergessliche Schulzeit!

Information

Mehr über uns findet ihr auf:

www.vssöding.at

Mittelschule Krottendorf-Gaisfeld



Neues Schullogo

Mit Beginn des Schuljahres 2026/27 präsentiert die Mittelschule Krottendorf-Gaisfeld ihr neues Schullogo. Das moderne Design soll die Schule zeitgemäß repräsentieren und gleichzeitig durch die Inklusion des Schulmaskottchens „Franz Ferdinand“ die Gemeinschaft und den Zusammenhalt der Schülerinnen und Schüler widerspiegeln.

Entstanden ist das neue Logo im Rahmen einer Projektwoche, bei der die Schüler:innen aktiv in den Gestaltungsprozess eingebunden waren. Gemeinsam entwickelten sie Ideen und brachten ihre kreativen Vorstellungen ein.

Das MINT Gütesiegel der MS Krottendorf-Gaisfeld

Eine besondere Auszeichnung ist das MINT Gütesiegel, das die MS Krottendorf-Gaisfeld im Mai dieses Jahres verliehen bekommen hat. Damit reiht sich

diese Auszeichnung in die mannigfaltigen Gütesiegel, die die vielen Talente der Schülerinnen und Schüler und das besondere Engagement der Lehrerinnen und Lehrer an dieser Schule hervorhebt.





Abwechslungsreiche letzte Schulwoche an der Mittelschule Krottendorf-Gaisfeld

Die letzte Schulwoche an der Mittelschule Krottendorf-Gaisfeld bot noch einmal viele besondere Erlebnisse. Den Auftakt bildete am Montag ein spannendes Lehrer-Schüler-Sportturnier mit Fußball- und Volleyballspielen, bei dem Teamgeist und Fairness im Mittelpunkt standen.

Anschließend standen für die einzelnen

Klassen abwechslungsreiche Ausflüge auf dem Programm: Die 1. Klasse besuchte das Bergbaumuseum, die 2. Klassen unternahmen eine Wanderung auf den Wattenstein, die 3. Klassen stellten ihr Geschick beim Bogenschießen unter Beweis, während die 4. Klassen die letzten Vorbereitungen für ihre Abschlussfeier trafen.

Die Abschlussfeier wurde zu einem großen Erfolg. Mit Musik, persönlichen Worten und vielen schönen Erinnerungen verabschiedeten sich die Schülerinnen und Schüler

von ihrer Schulzeit. Dabei blieb kaum ein Auge trocken, denn der Abschied war ebenso bewegend wie feierlich.

Den Abschluss der Schulwoche bildete der Schlussgottesdienst. Er machte den Kindern Mut, ihren weiteren Lebensweg mit Zuversicht zu gehen, gute Wegbegleiterinnen und Wegbegleiter zu finden und selbst für andere zu solchen Menschen zu werden.

Start der neuen 1. Klassen an der MS Krottendorf-Gaisfeld

Mit dem neuen Schuljahr beginnt für 33 Schülerinnen und Schüler an der Mittelschule Krottendorf-Gaisfeld ein neuer und spannender Abschnitt. In den zwei ersten Klassen lernen die Jugendlichen ihre neuen Mitschülerinnen und Mitschüler kennen und machen sich mit dem Schulalltag

an der MS Krottendorf vertraut. Die erste Woche steht ganz im Zeichen des Kennenlernens, der Klassengemeinschaft und des erfolgreichen Starts in die neue Schule. Teil davon ist auch der Kennenlerntag, wo sie gemeinsam in den Tierpark Herberstein fahren.

Die gesamte Schulgemeinschaft der MS Krottendorf heißt die 33 neuen Schülerin-

nen und Schüler herzlich willkommen und wünscht ihnen viel Freude, Erfolg und eine schöne Schulzeit!

Information

Mehr über uns findet ihr auf:

 /ms_krottendorf

 www.ms-krottendorf.at

Musikschule Weststeiermark



Neu für Erwachsene

Ab sofort können Erwachsene an der Musikschule Weststeiermark auch regelmäßigen, wöchentlichen Unterricht im Hauptfach besuchen, inklusive der Möglichkeit, Ergänzungsfächer zu besuchen.

Der Unterricht ist sowohl als Einzel- als auch als Gruppenunterricht möglich. Bisher war für Erwachsene nur der Zehnerblock möglich.

Auch für Kinder gibt es an unserem Standort in Söding-St. Johann noch freie Plätze, und das von A wie Akkordeon bis Z wie Zither.

Eine Anmeldung ist nach Rücksprache mit der Musikschnulleitung noch bis November möglich:

Kontakt: Dir. David Schmidt

✉ direktion@musikschule-weststeiermark.at



Information

Mehr über uns findet ihr auf:

🌐 www.musikschule-weststeiermark.at

Musikschule Ligist



Gut erholt und voller Tatendrang sind wir in das Schuljahr 2026/27 gestartet. Wir freuen uns sehr über 260 Schülerinnen und Schüler in diesem Schuljahr.

Für Spätentschlossene besteht nach wie vor die Möglichkeit, sich für den Unterricht anzumelden oder eine kostenlose Schnupperstunde zu vereinbaren.

Rückblickend auf unsere beiden Schlusskonzerte im Juli dieses Jahres möchten wir uns für den zahlreichen Besuch herzlich bedanken.

Wir sind natürlich schon wieder fleißig am Proben für die nächsten Auftritte und freuen

uns auf ein abwechslungsreiches musikalisches Schuljahr.

Im Sommer bekamen wir von Frau Dr. Astrid Lercher-Hartlieb eine Steirische Harmonika geschenkt. Wir freuen uns sehr über dieses großzügige Geschenk und bedanken uns auf diesem Wege nochmals recht herzlich. Die Harmonika kommt selbstverständlich unseren Schülerinnen und Schülern im Unterricht zugute.

Vielen Dank!

Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern ein schönes Schuljahr 2026/27 sowie viel Freude an der Musik.

MDir. Peter Lidl MA



Information

Mehr über uns findet ihr auf:

🌐 www.musikschule-weststeiermark.at

flux.

Dein Sammeltaxi im Steirischen Zentralraum

Flexibel unterwegs auch ohne Auto.

Mit flux hast du immer einen Plan B. Das Sammeltaxi bringt dich flexibel ans Ziel – auch spontan buchbar.

Unterstützt aus Mitteln des Steiermärkischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetzes.



Steirischer Zentralraum



Regionen

Anrufen & buchen:
050 61 62 63

flux.at

Foto: Stock/Getty Images

Alpenverein Ligist



Biken in der Weststeiermark – ein Genuss!

Die Route führte am 17. August von Ligist über die Autobahnmeisterei Unterwald, Langmannsperre, Hirzmannsperre, über die Ströhbörne Brücke zurück über St. Martin und Großwöllmiß zum gemeinsamen Mittagessen in der Gasslmühle.

Nach dem Start in Ligist erwartete uns bald der 8 km Anstieg, vorbei an der ehemaligen VS Unterwald und der Autobahnmeisterei,

zum höchsten Punkt der Tour. Durch schattige Wälder ging es dann rasant bergab zur idyllisch gelegenen Langmannsperre und weiter zur Staumauer der Hirzmannsperre. Das Buffet "Seeblick zur Ströhbörne Brücke" war dann der perfekte Platz für eine längere Kaffeepause in malerischer Kulisse am Stausee. Die Route führte weiter nach St. Martin am Wöllmißberg, recht kurvig hinunter in den Teigitschgraben und schließlich zum gemeinsamen Mittagessen in der Gasslmühle in Gaisfeld.

Fotos und Text: Marianne Fedll



Heiße Tage, coole Abenteuer beim Alpenverein Ligist

36 abenteuerlustige Kinder zwischen 8 und 14 Jahren machten von 3. bis 7. August das Abenteuercamp des Alpenvereins Ligist unsicher. Und das bei Temperaturen um 35 Grad – der Sommer meinte es diesmal wirklich etwas zu gut!

Montag und Dienstag wurde im Klettergarten Unterwald geklettert, gespielt und beim Bootsbau fleißig getüftelt. Am Mittwoch ging es mit dem Rad und zu Fuß in die Klamm. Klettern, Slackline und Flying Fox sorgten für Action – und die wohlverdiente Pizza danach für neue Energie. Am Donnerstag standen die Wanderung Richtung Warstein, Kugelbahnbau im Wald und eine Schnitzeljagd durch Ligist auf dem Programm. Nach vielen Radkilometern, jeder Menge Schweiß und großartig gemeisterten Herausforderungen hieß es am Freitag endlich: Ab ins Freibad! Ein herzliches Dankeschön an alle Kinder und Betreuer, die diese heiße Abenteuerwoche zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht haben!

Text und Fotos: Mathias Zirkel



Termine des AV Ligist

- **19. September:** Wanderung Schladminger Tauern, Ruprechtseck (Astrid Roschker)
- **07. Oktober:** Seniorenwanderung Fernitz – Hausmannstätten (Ernst Faustmann)
- **08. November:** Abschlusswanderung Raum Ligist (Familien Zirkel und Hausegger)
- **20. November:** Jahreshauptversammlung und Jahresrückblick 2026 (Gerhard Hausegger)

Anmeldung, Infos und Kontakte

Facebook: [/AlpenvereinLigist](#)
 Website: www.alpenverein.at/voitsberg/gruppen/og-ligist.php

Ortsmusikkapelle St. Johann



Musikalisch unterwegs am Fronleichnamstag

Am 4. Juni 2026 durften wir, wie schon in den vergangenen Jahren, die Heilige Messe sowie die anschließende Fronleichnamsprozession musikalisch begleiten und feierlich mitgestalten.

Anschließend ging es weiter zum 1. Budweiser Kirta beim Restaurant und Diner Pizzburg, wo wir beim Frühschoppen für die passende musikalische Unterhaltung sorgten. Bei gemütlicher Atmosphäre, zahlreichen Gästen und geselligem Bei-



sammensein wurde dieser Tag zu einem schönen Erlebnis. Ein besonderer Dank gilt der Familie Scherz für die ausgezeichnete

Verpflegung, die kulinarischen Köstlichkeiten und die großzügige Bewirtung. Vielen Dank für die herzliche Gastfreundschaft!

Ortsmusikkapelle St. Johann ob Hohenburg begeisterte mit erstem Open-Air-Konzert:

Am Samstag, dem 13. Juni, verwandelte sich der Vorplatz der Volksschule St. Johann ob Hohenburg in eine stimmungsvolle Open-Air-Bühne. Die OMK St. Johann ob Hohenburg lud zu ihrem ersten Open-Air-Konzert ein und bescherte den zahlreichen Besucher*innen einen musikalischen Sommerabend wie aus dem Bilderbuch. Unter der Leitung von Kapellmeister Lukas Gringl wurde ein abwechslungsreiches Programm präsentiert, das Jung und Alt gleichermaßen in seinen Bann zog. Von

gefühlvollen Melodien, bis zu mitreißenden Klängen begeisterte die Musikkapelle das Publikum. Ein weiterer Höhepunkt des Konzertabends war der Auftritt der „Hohenburger Brass Buebi XXL“-Gruppe der OMK St. Johann ob Hohenburg, die mit schwungvollen, rasanten Rhythmen ebenfalls für großartige Stimmung sorgte und das Publikum zum Mitklatschen animierte. Obmann Johannes Strommer und seine Musiker*innen dürfen auf ein rundum gelungenes erstes Open-Air-Konzert zurückblicken. Die Standing Ovation und der anhaltende Applaus des Publikums waren der schönste Lohn und ein bewegender



Abschluss eines unvergesslichen Abends. Der Konzertabend wird vielen Gästen noch lange in schöner Erinnerung bleiben und macht bereits jetzt Vorfreude auf eine Fortsetzung im kommenden Jahr.

Herzliche Gratulation an unseren Kapellmeister Lukas Gringl

Schon früh träumte unser Kapellmeister Lukas Gringl davon, selbst einmal am Dirigentenpult zu stehen. Im Jahr 2022 erfüllte er sich diesen Traum mit der Übernahme der musikalischen Leitung der Ortskapelle Preitenegg. Gleichzeitig begann er den vierjährigen BOL-Lehrgang in Wolfsberg in der Klasse von MDir. Daniel Weinberger. Seit August 2025 ist Lukas nun auch Kapellmeister unserer Ortsmusikkapelle St. Johann ob Hohenburg und bereichert unseren Verein mit großem Engagement. Während der vierjährigen Ausbildung konnte Lukas seine dirigentischen Fähigkeiten kontinuierlich weiterentwickeln. Am 20. Juni schloss er nun den BOL-Lehrgang mit der erfolgreich bestandenen Abschlussprüfung ab. Den Höhepunkt bildete das Abschlusskonzert im Haus der Musik in St. Stefan im Lavanttal. Dafür schlossen wir uns mit der Ortskapelle Preitenegg zusammen und unterstützten unseren Kapellmeister musikalisch mit großer Wertschätzung. Mit den Werken Phantom der Oper, The Last Flight und den Jubel-



klängen stellte Lukas vor der Prüfungskommission sein dirigentisches Können unter Beweis.

Wir gratulieren unserem Kapellmeister Lukas Gringl von Herzen zu diesem großartigen Erfolg. Wir sind stolz auf seine Leistung und wünschen ihm für seine weitere musikalische Laufbahn viel Freude, Erfolg und stets eine glückliche Hand am Dirigentenpult!

Musikalische Glückwünsche zur Hochzeit

Der Sommer 2026 stand für unsere Musikerfamilie ganz im Zeichen der Liebe. Am 20. Juni feierten gleich zwei Paare einen der schönsten Tage ihres Lebens: Corinna Langmann und ihr Christof, sowie Patrick Frewein und seine Anna. Eine Woche spä-

ter besiegelten Gerald Hussler und seine Andrea ihr gemeinsames Glück. Den stimmungsvollen Abschluss dieser besonderen Hochzeitsreihe bildeten am 11. Juli Isabella Homola und Daniel Maier, die sich im Kreise ihrer Liebsten das Eheversprechen gaben.

Wir wünschen euch, dass ihr nie aufhört

miteinander zu lachen, miteinander zu träumen und die Zweisamkeit zu genießen. Wir wünschen euch, dass ihr nie aufhört, einander zu vertrauen, füreinander da zu sein und einander von Herzen zu lieben.

Eure Musikerinnen und Musiker der OMK St. Johann ob Hohenburg

Musikerausflug zum Woodstock der Blasmusik

Im Juli hieß es für uns: Instrumente einpacken, Zelt schnappen und ab nach Oberösterreich zum Woodstock der Blasmusik! Für alle, die das Woodstock noch nicht kennen: Mehrere Tage lang verwandelt sich Ort im Innkreis in ein riesiges Blasmusik-Festival – mit unzähligen Bands, jeder Menge Musik, Tanz, guter Laune und natürlich dem einen oder anderen Kaltgetränk. Und mittendrin: unsere OMK! Täglich wurde gemeinsam musiziert, getanzt, gefeiert und gelacht. Geschlafen

wurde stilecht im Zelt – wobei „geschlafen“ bei einem Blasmusikfestival natürlich ein dehnbarer Begriff ist. Am Samstag bekam unsere Truppe dann noch Verstärkung, denn ein weiterer Teil unserer Musikerinnen und Musiker reiste nach. Gemeinsam wurde das Festival nun unsicher gemacht. Das absolute Highlight: das legendäre Gesamtspiel!

Über 20.000 Menschen musizieren gemeinsam – und wir mittendrin! Ein unglaubliches Erlebnis und definitiv einer dieser Momente, bei denen man sich denkt: Dafür macht man Blasmusik! Und



wer weiß – vielleicht sieht man die OMK ja nächstes Jahr wieder beim Woodstock der Blasmusik.

41. St. Johanner Treffen – ein Fest der Freundschaft und der Musik

Wenn das St. Johanner Treffen näher rückt, steigt bei uns jedes Jahr die Vorfreude. Schon Wochen vorher wird darüber gesprochen, wer heuer wieder dabei ist, wen man nach langer Zeit endlich wiedersieht und welche Geschichten vom letzten Treffen wohl wieder ausgegraben werden. Denn das St. Johanner Treffen ist viel mehr als nur ein musikalischer Termin: Es ist ein Wiedersehen mit alten Freunden, ein gemeinsames Schwelgen in Erinnerungen und natürlich jede Menge Musik, Tanz und

Geselligkeit. Auch heuer durften wir ein wunderbares Konzert zum Besten geben, das für beste Stimmung sorgte. Ein ganz besonderes Highlight war dabei unsere Heidi, die mit ihrer Darbietung von „Simply the Best“ ordentlich Stimmung machte und das Publikum begeisterte! Danach wurde natürlich noch ausgiebig gefeiert, getanzt und gelacht. Genau diese besonderen Begegnungen und gemeinsamen Momente machen das St. Johanner Treffen für uns zu einem Fixpunkt, auf den wir uns jedes Jahr aufs Neue freuen.

Musik verbindet – und beim St. Johanner Treffen wird das ganz besonders spürbar!



Wichtige Termine

• Konzert unter dem Motto

„In 80 Minuten um die Welt“:

Am Samstag, dem **7. November**, laden wir Sie herzlich in die Multifunktionshalle in Söding ein. Beginn ist um **19:00 Uhr**.

Begeben Sie sich gemeinsam mit uns auf eine musikalische Reise rund um die Welt. Steigen Sie ein, lehnen Sie sich zurück und lassen Sie sich von Klängen aus nahen und fernen Ländern verzaubern. Wohin die Reise führt? Das bleibt noch eine Überraschung!

Freuen Sie sich auf einen abwechslungsreichen Konzertabend voller Musik, Emotionen und besonderer Momente.

Wir freuen uns darauf, Sie an Bord begrüßen zu dürfen!

• Am **24.12.2026 um 21 Uhr** findet das **alljährliche Turmblasen** der Ortsmusikkapelle St. Johann ob Hohenburg vor dem Kriegerdenkmal statt.

Information

Mehr über uns findet ihr auf:

 www.omkstjohann.at

Volkstanzkreis St. Johann o.H.



UNSERE AKTIVITÄTEN - Impressionen

Geistthaler Dorffest, Juni -
Steirische Roas in St. Bartho-
lomä, Juli -

Besichtigung des Sensenwerkes Deutschfeistritz mit Besuch der Theateraufführung, August
Folklore Global, August: in Piber, Graz, Stiroll und Stainz

In St. Johann zeigten „unsere“ Südtiroler aus Gries/Bozen nach der Hlg. Messe am Marienfeiertag spontan ein paar Tänze und holten dann bei einfachen Tänzen die Kirchgänger mit dazu.



ANKÜNDIGUNGEN


KORBNÄHKURS
 mit Franz und Angela Jocham!

Die Möglichkeit, dies alte Handwerk zu erlernen, erfreut sich großer Beliebtheit.

Erstes Treffen: Dienstag, 10. November, 17:00 Uhr, Vereinslokal

Anmeldung erforderlich!

Mob.: 0677 61559800, Angela Jocham


STOFFDRUCK
 mit alten Modeln:
 Mit Frau Gabi Wallner aus Bad Gams!

Termin: Donnerstag, 26. November, 9:00 Uhr bis 17:00 Uhr, Vereinslokal

Anmeldung erforderlich!

Mob.: 0677 61559800, Angela Jocham


RAUNACHT-WANDERUNG:

Der Volkstanzkreis St. Johann o. H. lädt ein zur

3. Raunachtwanderung!

Treffpunkt: Mittwoch, 6. Jänner 2027, Hlg. Dreikönigstag, 17:00 Uhr, Vereinslokal, 1. Stock, ehemaliges Gemeindeamt

VOLKSTANZKURSE

SCHUHPLATTLN

Lust auf urig Steirisches – sportlich und a Gaudi?

Burschen & Dirndl, **NEU- und WIEDEREINSTEIGER** willkommen!

Termine: Jeden 2. und 4. Sonntag im Monat von 18:00 – 18:55 Uhr
 Vorplattler: Harald Sauseng, unser geprüfter Volkstanzleiter

VOLKSTANZKURS mit Volkstänzen, Polka, Walzer
NEU- und WIEDEREINSTEIGER sind herzlich willkommen!

Alle Altersgruppen - ab 14 Jahren!
Termine: Jeden 2. und 4. Sonntag im Monat ab 19:00 Uhr
Volkstanzen macht Freu(n)de!
 Tanzleitung: Harald Sauseng


KINDER-VOLKSTANZ

Für alle Kinder, die sich

gerne zu Musik bewegen und gemeinsam Spaß haben!

Das wär etwas für Ihr Kind? Einfach dazukommen und ausprobieren!
Termine: Jeweils am 2. Sonntag im Monat von 17:00 – 17:55 Uhr:
 11. Oktober, 08. November und 13. Dezember 2026.

Mit Sauseng Harald, unserem geprüften Volkstanzleiter und Angela Jocham.

Volkstanzen macht Freu(n)de!

Auch Sie können es gerne einmal ausprobieren und Schnuppern kommen!
Tanzprobe: Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 19:00 – 21:00 Uhr
 Wir freuen uns auf Sie!

BRAUCHTUM


ERNTEDANK

Auch heuer binden wir wieder die Erntekrone für die Kirche in St. Johann. Am Erntedanksonntag, **4. Oktober**, wird sie in die Kirche getragen.

Ob sie uns wieder so schön gelingt wie 2025? Da war sie steiermarkweit zur beliebtesten Erntedankkrone gewählt worden.

Bitte für alle Kurse kurz bei unserer Obfrau Angela Jocham anrufen – da sich eventuell ein Termin verschieben könnte.

Angela Jocham:
 0677 61559800

**Wir trauern um unsere älteste Tänzerin,
 Rosa Kislinger,**

geb. Hellmann, 93 Jahre, Pichling bei Köflach

Ihr Lachen und das heitere Anstimmen eines Liedes klingt uns noch im Ohr. Wir bewunderten ihren Schwung, mit dem sie bis vor kurzem noch alle Arbeiten im Haus und im Garten tat. Rosa bleibt uns ein großes Vorbild und mit ihrem steten Humor und ihren einfühlsamen aufmunternden Worten in liebevoller Erinnerung. Ihre wunderbare Art, Mundartgedichte vorzulesen – unvergesslich!


ORT FÜR ALLE KURSE:

Vereinslokal, 1. Stock, ehemaliges Gemeindeamt St. Johann o.H. 19

Info für alle Aktivitäten

Tanz, auch Kindervolkstanz, Brauchtum, Spaß und Gemeinschaft. Wollen Sie/ willst du bei uns mitmachen?

Kontakt: Obfrau Angela Jocham

☎ 0677 / 61 55 98 00

✉ office@vtk-st-johann.at

🌐 www.vtk-st-johann.at

Freiwillige Feuerwehr Söding



Einsatz - Baum über Straße

Am 11. Juni 2026 wurde die Feuerwehr Söding zu einer technischen Hilfeleistung im Ortsgebiet alarmiert. Ein umgestürzter Baum ragte mit seinen Ästen auf die Fahrbahn.

Der Baum wurde entfernt und die Straße wieder freigemacht. Nach rund 30 Minuten konnte der Einsatz beendet und ins Rüsthaus eingerückt werden.



Einsatz - Treibstoffaustritt nach technischem Defekt

Am 04. August 2026 um 08:00 Uhr wurde die Feuerwehr Söding gemeinsam mit der Feuerwehr Köppling zu einer Dieselspur im Bereich des Kreisverkehrs Söding alarmiert. Ursache war ein technischer Defekt an einem PKW. Das Fahrzeug verlor eine größere Men-

ge Diesel und kam auf einem nahegelegenen Parkplatz zum Stillstand. Die Einsatzkräfte sicherten die Stelle ab, banden den ausgelaufenen Treibstoff und reinigten anschließend die Fahrbahn.

Nach knapp zwei Stunden konnte der Einsatz beendet und ins Rüsthaus eingerückt werden.



Bereichsfeuerwehrjugend-Leistungsbewerb und Bewerbungsspiel in Stallhofen

Am 13.06.2026 fanden in Stallhofen der Bereichsfeuerwehrjugend-Leistungsbewerb und das Bewerbungsspiel statt. Nach intensivem Training konnten die Söding-Jungflorianis ihr Können unter Beweis stellen.

Lea Planner und Raffael Stohandl von der FF Hallersdorf absolvierten das Bewerbungsspiel in Bronze erfolgreich. Im Bewerbungsspiel in Silber zeigten Valentina Grassegger und Antonia Anghel von der FF Köppling sowie

David Beyer-Desimon und Simon Schnee-bauer ebenfalls hervorragende Leistungen. Zwischen Bewerb und Siegerehrung gab es die Möglichkeit, den neuen Lösch- und Rettungstriebzug der Koralmbahn in Werndorf zu besichtigen.

Das Kommando der FF Söding gratuliert allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern zu ihren Leistungen. Ein besonderer Dank gilt dem Jugendbetreuersteam für die vielen Stunden, die in die Vorbereitung investiert wurden.



2-Tages-Ferienprogramm

Beim zweitägigen Ferienprogramm konnten die Kinder einen abwechslungsreichen Einblick in die Arbeit der Einsatzorganisationen gewinnen.

Am ersten Tag standen verschiedene Tätigkeiten bei der Feuerwehr auf dem Programm. Die Kinder durften selbst ein Feuer löschen und miterleben, wie ein Fahrzeug mit Schere und Spreizer geöffnet wird. Auch das Rote Kreuz war dabei und zeigte den Kindern einen Rettungswagen sowie die Grundlagen der Ersten Hilfe.

Am zweiten Tag war die Polizei zu Gast und gab den Kindern einen Einblick in ihren Arbeitsalltag. Anschließend wurden zwei Einsatzszenarien gemeinsam abgearbeitet, bei denen die Kinder selbst aktiv werden konnten.

Zum Abschluss erhielten alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine Urkunde. Die Übergabe erfolgte durch Bürgermeister Erwin Dirnberger, Vizebürgermeisterin Karin Herz, Kommandant ABI Christian Reinisch und Jugendwart LM d. F. Selina-Marie Gsellmann.



Empfang des neuen Löschfahrzeuges HLF 4 5000

Nach einer Rohbaubesprechung im Mai 2026 bei der Fa. Rosenbauer in Leonдинг konnte das neue HLF 4 5000 der FF Söding am 7. September 2026 endlich abgeholt werden.

Das neue Fahrzeug ersetzt das TLF 4000 Söding, das nach 25 Jahren aus dem Feuerwehrdienst ausgeschieden ist. Damit steht der FF Söding künftig ein modernes Einsatzfahrzeug zur Verfügung. Beim Empfang waren Vertreter der Gemeinde, des Bereichsfeuerwehrverband-

des sowie zahlreiche Kameradinnen und Kameraden anwesend.

Ein großer Dank gilt der Gemeinde und der Bevölkerung für die Unterstützung bei der Anschaffung des neuen Fahrzeuges. Ohne diese Unterstützung wäre die Umsetzung nicht möglich gewesen.

Information

Alle Neuigkeiten findet ihr auf:

[f / FreiwilligeFeuerwehrSoeding](#)
www.ff-soeding.at

Freiwillige Feuerwehr Köppling



Bereichsfeuerwehrleistungsbe- wettbewerb 2026 in Mooskirchen

Beim diesjährigen Bereichsfeuerwehrleistungsbe-
wettbewerb in Mooskirchen war unsere Feuerwehr
gleich mit einer Bronze- und einer Silber-
gruppe vertreten.

Besonders erfreulich: Unsere Silbergruppe
konnte mit einer starken Leistung den 3.
Platz erreichen.

Die Bronzegruppe stellte sich ebenfalls der
Herausforderung und vertrat unsere Feu-
erwehr mit großem Engagement.

Zusätzlich nahmen OBI Werner Holzer und
OFF Theresa Sulzberger bei der Abschnitts-
gruppe des Abschnitts 3 am Bewerb teil.
Wir gratulieren allen Teilnehmerinnen und
Teilnehmern herzlich zu ihren Leistungen
und bedanken uns für ihren Einsatz und
ihre Motivation.



Bereichs MRAS-Übung

Am 13. Juni fand bei der Kläranla-
ge in Söding eine Bereichs-MRAS-
Übung statt.

An der Übung nahmen die Feuer-
wehren Ligist, Bärnbach, Voitsberg
und Köppling teil.

Insgesamt standen 9 Einsatzkräfte
im Übungseinsatz und trainierten
gemeinsam verschiedene Szenari-
en im Bereich der Menschenrettung
und Absturzsicherung (MRAS).



Monatsübung Juni

Am 12.06. fand unsere monatliche Ge-
samtübung statt. Die Übungsszenarien
waren dieses Mal gleich wie die letz-
ten Monate. Ein Waldbrand im Bereich
Schlossteich in St. Johann und ein Ver-
kehrsunfall mit mehreren eingeklemm-
ten Personen. Dieses Mal wurden aller-
dings die Mannschaften der Szenarien
gewechselt. Nach ca. 1,5 Stunden konn-
ten beide Ereignisse erfolgreich ab-
gearbeitet werden. Eingesetzt waren
22 Mann/Frau mit 3 Fahrzeugen.



Dämmerschoppen 2026

AWir möchten uns bei allen Besucherinnen
und Besuchern herzlich für euren Besuch
bei unserem diesjährigen Dämmerschop-
pen am 20. Juni bedanken!

Trotz des anfänglichen Regens war unser
Festplatz bestens gefüllt und die gute Stim-
mung ließ sich niemand verderben. Ein be-
sonderes Dankeschön gilt der Gruppe Ligist
3, die mit ihrer musikalischen Unterhaltung
für beste Stimmung gesorgt hat.

Auch unser Schätzspiel sorgte für viel Inte-

resse. Die Schätzfrage hatte es allerdings
in sich: Gesucht war die Gesamtlänge von
69 Paar Einsatzstiefeln, die der Länge nach
hintereinander aufgestellt wurden – ange-
geben in Millimetern. Umso mehr freuen
wir uns, dass wir dabei tolle Preise an die
glücklichen Gewinner übergeben durften.

Ein ganz besonderes Dankeschön gilt au-
ßerdem allen Mitgliedern der Feuerwehr
sowie allen Helferinnen und Helfern. Ohne
euren Einsatz wäre eine solche Veranstal-
tung nicht möglich. Vor allem beim Auf-



und Abbau sowie während des gesamten
Festbetriebes habt ihr mit eurem Engage-
ment maßgeblich zum Gelingen unseres
Dämmerschoppens beigetragen. Vielen
Dank dafür!

Danke an alle Gäste, Unterstützer und
Sponsoren, die diesen Abend zu einem vol-
len Erfolg gemacht haben.

Wir freuen uns schon jetzt auf den nächs-
ten Dämmerschoppen am 26. Juni 2027
und hoffen, euch dort wieder begrüßen zu
dürfen!

Hochzeiten

Am 27. Juni 2026 gaben sich unsere Kameraden FM Thomas Mair und FF Ramona Anghel das Ja-Wort und am 25. Juli 2026 gaben sich unser Kamerad BM d. F. Martin

Holzer und seine Sandra das Ja-Wort. Liebe Mona, lieber Thomas und Liebe Sandra, lieber Martin, zu eurem gemeinsamen Lebensweg wünschen wir euch von Herzen alles erdenklich

Gute. Möge eure Ehe von Liebe, Glück, Gesundheit, Vertrauen und unzähligen schönen gemeinsamen Momenten begleitet sein. Für eure gemeinsame Zukunft wünschen wir euch alles Glück der Welt!



Feuerwehrjugendleistungsbewerb in Stallhofen

Am 13. Juni fand in Stallhofen der diesjährige Bezirks-Feuerwehrjugendleistungsbewerb statt.

Die Feuerwehr Köppling war in allen Wettbewerbsstufen vertreten und trat beim Wettbewerbsspiel Bronze, Wettbewerbsspiel Silber sowie in den Wertungen Bronze und Silber an. Unsere Jugendlichen konnten dabei großartige Erfolge feiern: Sowohl die Gruppe in Bronze als auch die Gruppe in Silber erreichten den hervorragenden 1. Platz und sicherten sich somit gleich zwei Bezirkssiege.

Neben dem Bewerb stand auch ein besonderes Highlight auf dem Programm. Während wir auf die Siegerehrung warteten,



erhielten wir in Werndorf die Möglichkeit, einen Blick in die ÖBB-Löschklo beziehungsweise den Bergezug zu werfen.

Wir Jugendbetreuer sind unglaublich stolz auf die Leistungen unserer Jugendlichen.

Mit ihrem Einsatz, ihrem Teamgeist und ihrer Motivation haben sie einmal mehr gezeigt, was in ihnen steckt. Nun blicken wir voller Vorfreude auf den Landesbewerb in Feldbach, für den wir bestens vorbereitet sind.



Kindergartenbesuch bei der Feuerwehr

Am 09.07. besuchte uns der Kindergarten St. Johann. Für die Kinder wurden vier spannende Stationen vorbereitet:

Sie konnten Holz mithilfe von Schere und Spreizer bearbeiten, mit Hebekissen verschiedene Gegenstände anheben, Schläuche kuppeln und schließlich „löschen“. Im Anschluss gab es zur Stärkung Würstl,

Getränke und natürlich ein Eis. Danach wurde mit dem RLF und dem Wasserwerfer noch ein wenig geplänscht. Besonders gefreut haben wir uns auch über die Medaillen, die uns die Kinder überreichten.

Verkehrsunfall mit verletzter Person

Heute wurde die FF Söding gemeinsam mit der Feuerwehr Köppling um 16:22 Uhr zu einem Verkehrsunfall mit verletzter Person auf die B70 in Pichling gerufen.

Ein PKW kollidierte aus unbekannter Ursache mit einem LKW worauf der PKW im Graben landete und der LKW auf der B70 zu 45 Grad einknickte. Der Fahrer des PKW wurde unbestimmten Grades verletzt und mittels Notarzttbegleitung ins UKH nach Graz überstellt. Der Fahrer des LKW wurde leicht verletzt. Nach dem Eintreffen der Feuerwehren wurden die verletzten Personen bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes betreut und ausgelaufene Betriebsmittel gebunden. Gleichzeitig wurde ein Brandschutz aufgebaut. Der PKW wurde durch die Kräfte der Feuerwehren auf einen gesicherten Platz abgestellt. Die Bergung des LKW's übernahm die Fa. Wuthe. Nach ca. 3 Stunden konnte der Verkehr auf der B70 wieder frei geben werden.

Die Feuerwehren Söding und Köppling bedanken sich bei den Ersthelfern für die hervorragende Betreuung der verletzten Personen, sowie bei den Anrainern für die Getränke-spenden für unsere eingesetzten Kräfte welche bei 33 Grad auf der B70 standen.



Landesjugendbewerb

Am 04. Juli nahm unsere Feuerwehrjugend am Landesjugendbewerb in Feldbach teil. Gemeinsam mit den Feuerwehrjugend der Feuerwehren Söding und Hallersdorf bildeten wir mehrere Bewerbungsgruppen und gingen an den

Start. Am Vormittag traten alle Jugendlichen zum Bewerb an. Anschließend nutzten wir die Zeit bis zur Siegerehrung und verbrachten die Zeit im Seebad Riegersburg.

Wir sind unheimlich stolz auf die tollen Leistungen unserer Jugend!



Jugendlager

Von 11. - 14. Juli verbrachte unsere Feuerwehrjugend vier tolle Tage beim Jugendlager am Pibersteinersee.

Vier Tage Lagerleben bedeuteten: jede Menge Spaß, Action, Teamgeist und viele schöne gemeinsame Erlebnisse. Auch wenn der Schlaf manchmal etwas zu kurz kam, war die Stimmung immer bestens.

Besonders schön war zu sehen, wie unsere Jugendlichen als Gruppe noch enger zusammengewachsen sind und mit viel Freude bei allen Programmpunkten dabei waren. Auch der Zeltaufbau sorgte für den einen oder anderen lustigen Moment.

Unser Fazit: Es waren vier richtig coole Tage, an die wir uns noch lange erinnern werden.



FLA-Bewerb

Am 26.06.2026 trat unsere Bewerbungsgruppe mit einer Bronze- und einer Silbergruppe beim FLA-Bewerb in St. Margarethen/Raab an. Wir sind stolz auf die hervorragenden Leistungen unserer gesamten Bewerbungsgruppe und gratulieren allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern herzlich zu ihren wohlverdienten Erfolgen. Euer Einsatz, euer Teamgeist und eure ausgezeichnete Vorbereitung haben sich bezahlt gemacht – wir freuen uns mit euch und wünschen weiterhin viel Erfolg bei den kommenden Bewerbungen!



Fetzenmarkt 2026 – Wir sagen DANKE

Bei traumhaften Wetter fand am 6. September unser 47. Fetzenmarkt statt. Wir bedanken uns herzlichst für euren Besuch und freuen uns schon auf nächstes Jahr wenn's am 5. September wieder heißt: Fetzenmarkt der FF Köppling

Information

Alle Neuigkeiten findet ihr auf:

[f /feuerwehrkoeppling](https://www.facebook.com/feuerwehrkoeppling)

www.ff-koeppling.at

Freiwillige Feuerwehr Hallersdorf



Einsätze

30.05.: T07 – Unwetter:

Baum über Straße

01.06.: T02 – Türöffnung

für das Rote Kreuz

20.06.: B01 – Brandsicherheitswache
Sonnwendfeuer

06.07.: T01 – Sandsäcke füllen mit
Sandsackfüllanlage in Bärnbach

16.08.: T11 – Menschenrettung

11.09.: T03 – VU-Berg.-Öl: Ölspur im
Einsatzgebiet



Feuerwehrausflug

Am 30. Mai führte uns unser Ausflug ins Steirische Feuerwehrmuseum Kunst & Kultur. Dort konnten wir die Ausstellung des Bereichsfeuerwehrverbandes Voits-

berg sowie die weiteren Ausstellungsbe-
reiche in Ruhe besichtigen.

Anschließend ließen wir den Tag bei ei-
nem gemütlichen Buschenschank in ka-
meradschaftlicher Runde ausklingen.



Bereichsfeuerwehr- leistungsbewerb

Am 06.06.2026 fand der Bereichsfeuer-
wehrleistungsbewerb in Mooskirchen
statt. Auch eine Gruppe unserer Feuer-
wehr nahm daran teil.

Feuerwehrjugendbewerbe

Am 13. Juni 2026 nahmen Anna-Marie und
Raffael Stohandl am Bereichsfeuerwehrju-
gend-Leistungsbewerb und Wettbewerb
in Stallhofen teil. Anna-Marie trat mit einer
gemischten Gruppe der FF Köppling und FF
Hallersdorf in Bronze an. Raffael nahm mit
einer gemischten Gruppe der FF Söding und
FF Hallersdorf am Wettbewerb in Bronze
teil. Am 04.06.2026 nahmen sie am Landes-
feuerwehrjugendleistungsbewerb in Feld-
bach teil.



Unterstützung im Bereich Mürzzuschlag

Am 21. Juli unterstützten zwei Kamera-
den der FF Hallersdorf die Kameraden im
Bereich Mürzzuschlag bei der Einschulung
auf die neue Sandsackfüllanlage und Bin-
demaschine. Wir freuen uns, unsere Er-
fahrungen weitergeben und damit einen
Beitrag für einen sicheren und effizienten
Einsatz leisten zu können.





Exkursion der Feuerwehrsenioren

Am 29. Mai 2026 unternahmen die Feuerwehrsenioren des Bereichsfeuerwehrverbandes Voitsberg eine Exkursion zum Sandsteinabbau bei der Sunfixl-Höhle in Hemmerberg, Afling.

Bereichsfeuerwehrjugendzeltlager

Von 11. bis 14. Juli 2026 verbrachte unsere Feuerwehrjugend gemeinsam mit den Feuerwehren aus dem Bereich Voitsberg ereignisreiche Tage am Pibersteinersee. Gemeinsam mit der FF Söding und der FF Köppling wurde das Zeltlager aufgeschlagen. Kameradschaft, Teamgeist und Spaß standen dabei im Mittelpunkt.



Silber: BM d. V. Katharina Gruber mit BM Thomas Pirstinger, LM d. F. Tobias Macher mit OFM Sebastian Dobos, HBI Johann Pirstinger mit OLM d. F. Josef-Gerald Gruber sowie LM d. F. Christoph Gruber mit FM Marcel Neukirchner, Gruber, OFM Nicklas Harrer mit OFM Daniel Fromm sowie HFM Marcel Riedl mit FF Simone Stoisser

Landeswasserwehrleistungsbewerb

Am 04. und 05. September fand in Feldbach der Landeswasserwehrleistungsbewerb 2026 statt. Insgesamt 13 Kameradinnen und Kameraden der FF Hallersdorf waren bei diesem Bewerb mit dabei. Drei Gruppen konnten das Leistungsabzeichen in Bronze und vier Gruppen das Leistungsabzeichen in Silber erfolgreich absolvieren.



Bronze: FM Jonas Klug mit Ergänzungsteilnehmer LM d. F. Christoph Gruber, OFM Nicklas Harrer mit OFM Daniel Fromm sowie HFM Marcel Riedl mit FF Simone Stoisser



Präventives Füllen von Sandsäcken

Von 11. bis 14. Juli 2026 verbrachte unsere Feuerwehrjugend gemeinsam mit den Feuerwehren aus dem Bereich Voitsberg ereig-

nisreiche Tage am Pibersteinersee. Gemeinsam mit der FF Söding und der FF Köppling wurde das Zeltlager aufgeschlagen. Kameradschaft, Teamgeist und Spaß standen dabei im Mittelpunkt.

Firefighter Combat Challenge (FCC)

Erstmals nahm die FF Hallersdorf am 12. und 13. September in Apetlon (Burgenland) an der Firefighter Combat Challenge teil. Vier Kameraden stellten sich den körperlich anspruchsvollen und herausfordernden Disziplinen, die verschiedene Szenarien eines realen Einsatzes simulieren. Im Einzelbewerb gingen OFM Sebastian Dobos, HLM d. F. Raffael Stohandl und FM Jan Dokter an den Start. Die Stationen wurden dabei unter schwerem Atemschutz absolviert. Am zweiten Tag folgten die Disziplinen Tandem (zu zweit) und Staffel (zu viert). Beide Disziplinen wurden mit vollständiger Atemschutzausrüstung, jedoch ohne Maske, durchgeführt.



Tandem: LM d. F. Christoph Gruber mit FM Jan Dokter sowie OFM Sebastian Dobos mit HLM d. F. Raffael Stohandl
Staffel: FM Jan Dokter, HLM d. F. Raffael Stohandl, LM d. F. Christoph Gruber und OFM Sebastian Dobos

Stockschieß-Gemeinde-turnier – Finale 2026

Am 09. August 2026 fand das Finale des Stockschieß-Gemeinde-turniers 2026 statt, organisiert vom ESV Söding. Die FF Hallersdorf erreichte dabei den 4. Platz.



Save the date

HERBSTFEST

25. Okt. 2026 ab 11 Uhr

Hüpfburg | Kinderspielplatz
Fun-Triathlon

Information

Alle Neuigkeiten findet ihr auf:

[f / ff.hallersdorf](https://ff.hallersdorf)

<https://ff-hallersdorf.at>

FC St. Johann-Köppling



11. HOBBY-STOCK- UND SPASSTURNIER

Am 13. Juni fand bereits unser 11.

Hobbystock- und Spaßturnier auf unserer Sportanlage in St. Johann statt. Bei Kaiserwetter durften wir heuer 28 Mannschaften mit fast 120 Hobbyschützinnen und Hobbyschützen begrüßen! Pünktlich um 9 Uhr fiel der Startschuss und die Spielerinnen und Spieler kämpften bis in den frühen Abend um den begehrten Pokal und zahlreiche tolle Sachpreise. Nach spannenden Spielen konnte sich im Finale erstmals das Team der „FPÖ Krottendorf-Gaisfeld“ den Turniersieg sichern. Mit 13 Siegen aus 14 Spielen zeigte die Mannschaft eine beeindruckende Leistung. Ein großes Dankeschön gilt allen teilnehmenden Mannschaften für das faire und disziplinierte Verhalten während des gesamten Turniers. Ein ganz besonderer Dank geht natürlich an unsere zahlreichen Helferinnen und Helfer, ohne eure tatkräftige Unterstützung wäre eine Veranstaltung in dieser Größenordnung nicht möglich. Es war wieder einmal eine überragende Veranstaltung! Last but not least gilt unser großer Dank unseren zahlreichen Sponsoren für ihre großartige Unterstützung und die vielen tollen Sachpreise. Herzlichen Dank an alle, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben – wir freuen uns schon auf das nächste Jahr!



1. PLATZ: FPÖ Krottendorf Gaisfeld



2. PLATZ: Die Flamingos



3. PLATZ: Grinschgl Fassaden



GEDENKSCHNAPSEN FÜR DEN GUTEN ZWECK

Der im Rahmen unserer Benefizveranstaltung erwirtschaftete Reinerlös wurde am 20. September an Fabian Marcher und seine Familie übergeben. Ein herzliches Dankeschön an alle, die dabei waren, mitgemacht und mit ihrem Beitrag diese schöne Aktion unterstützt haben. Gemeinsam konnten wir damit etwas Gutes tun und ein kleines Zeichen der Unterstützung setzen.





2. STURMANN SIEGFRIED GEDENKSCHNAPSEN

Im Rahmen des Gedenkschnapsens am 28. August haben wir gemeinsam nicht nur an einen besonderen Menschen erinnert, sondern gleichzeitig auch Gutes getan. Zu unserer Gedenkveranstaltung fanden sich

16 Schnapsen-Paare auf unserer Sportanlage ein und sorgten für spannende Partien und gesellige Stunden. Dank der Teilnahme und Unterstützung aller Beteiligten konnte auch heuer wieder ein vierstelliger Betrag für den guten Zweck erspielt werden. Eine wunderbare Geste und ein wert-

voller Beitrag, der zeigt, was gemeinsam möglich ist.

Endergebnis:

1. Knapp Hannes / Schober Christian
2. Schutti Helga / Heri Erich
3. Reinisch Sieglinde / Schutti Hans-Jörg

STT-MEISTERSCHAFT

Nach den ersten drei Meisterschaftsrunden dürfen wir mit den bisher erreichten 4 Punkten durchaus eine zufriedenstellende Bilanz ziehen. Auch im Cup konnten wir

den Aufstieg in die nächste Runde fixieren. Besonders positiv stimmt uns zudem, dass wir über den Sommer einige junge Spieler für unseren Verein gewinnen konnten. Sie bringen frischen Wind in die Mann-

schaft und sind ein wichtiger Teil unserer Zukunft. Jetzt gilt der volle Fokus den verbleibenden Meisterschaftsrunden, in denen wir weiterhin alles geben und so viele Punkte wie möglich sammeln wollen.



STOCKTURNIER FPÖ KROTTENDORF

Am 19.09. nahm eine Abordnung unseres FCS am Asphaltstockturnier der FPÖ-Krottendorf in Klein-Gaisfeld teil. Auch in dieser

für uns etwas ungewohnten Sportart konnte sich unser Team hervorragend behaupten und verkaufte sich teuer. Nach spannenden Spielen durften wir uns am Ende des Tages über den tollen 2. Platz freuen!

TENNIS-GEMEINDETURNIER

Am 5. September war unsere Tennistruppe beim Gemeindefestturnier des TC St. Johann im Einsatz. Nach einer starken und tollen Vorrunde fehlte uns in den entscheidenden Spielen leider ein wenig das Glück. Am Ende des Tages durften wir uns über einen hervorragenden 4. Platz freuen. Herzliche Gratulation an den TC St. Johann zu einer mehr als gelungenen Veranstaltung! Ein großes Kompliment auch für die perfekte Organisation und die ausgezeichnete und umfangreiche kulinarische Verpflegung.



USV Söding-Mooskirchen



Gemeinsam die Zukunft gestalten

Das vergangene Jahr stand für den USV Söding-Mooskirchen TEAM STROMMER ganz im Zeichen des Aufbruchs, der Zusammenarbeit und einer klaren Vision für die Zukunft. Mit der Fusion der beiden Traditionsvereine USV Mooskirchen und UFC Söding wurde ein wichtiger Schritt gesetzt, um den Fußball in unserer Region nachhaltig zu stärken und sowohl sportlich als auch organisatorisch neue Perspektiven zu schaffen. Die Zusammenführung der Kräfte war weit mehr als eine organisatorische Entscheidung. Sie ist Ausdruck des gemeinsamen Willens, den Fußball im Mittleren Kainachtal langfristig erfolgreich zu entwickeln und jungen Menschen optimale Voraussetzungen für ihre sportliche und persönliche Entwicklung zu bieten. Die ersten Monate haben bereits gezeigt, wie viel Potenzial in dieser Partnerschaft steckt. Zahlreiche Ehrenamtliche, Funktionäre, Trainer, Eltern und Sponsoren tragen mit großem Engagement dazu bei, diese gemeinsame Zukunft erfolgreich zu gestalten.

Erfolgreicher Auftritt beim Tag des Sports

Ein besonderes Highlight war der Tag des Sports. Die Veranstaltung bot die ideale Gelegenheit, den neu formierten Verein der Öffentlichkeit zu präsentieren und mit zahlreichen Besucherinnen und Besuchern ins Gespräch zu kommen.

Im Rahmen dieser Veranstaltung durfte der Verein auch seinen neuen **Hauptsponsor TEAM STROMMER** offiziell vorstellen. Die Unterstützung durch die beiden Unternehmer **Johannes und Manfred Strommer** stellt einen bedeutenden Meilenstein für die weitere Entwicklung des Vereins dar. Durch diese Partnerschaft erhält der USV Söding-Mooskirchen nicht nur eine wichtige wirtschaftliche Grundlage, sondern auch einen starken Partner an seiner Seite, der die Werte des Vereins und die Bedeutung der Nachwuchsarbeit mitträgt.

Die Präsentation des neuen Vereinsauftritts sowie die vielen positiven Rückmeldungen



Tag des Sports - Team Strommer

der Bevölkerung haben eindrucksvoll gezeigt, dass die Fusion in den beiden Gemeinden und weit darüber hinaus auf große Zustimmung stößt.

Nachwuchsarbeit als Herzstück des Vereins

Besonders stolz ist der Verein auf die Entwicklung des Nachwuchszentrum Mittleres Kainachtal (NZ-MKT). Die Jugendarbeit bildet das Fundament des gesamten Vereins und steht im Mittelpunkt aller strategischen Überlegungen.

Unter der Leitung von Jugendleiter **Mario Moises** werden derzeit rund **140 Kinder und Jugendliche in zehn unterschiedlichen Altersklassen** betreut und ausgebil-

det. Unterstützt wird er dabei von einem Team aus **18 qualifizierten Trainerinnen und Trainern**, die Woche für Woche mit großem Engagement auf und neben dem Platz tätig sind.

Das NZ-MKT verfolgt das Ziel, Kindern und Jugendlichen eine qualitativ hochwertige sportliche Ausbildung in einem professionellen und gleichzeitig familiären Umfeld zu ermöglichen. Dabei stehen nicht nur sportliche Erfolge im Mittelpunkt. Werte wie Teamgeist, Fairness, Respekt, Verantwortungsbewusstsein und die Freude an Bewegung und Gemeinschaft werden täglich vermittelt und gelebt.

Die Vision des Nachwuchszentrums ist klar definiert: Junge Talente aus der Region sol-



Tag des Sports - Team Strommer

len bestmöglich gefördert werden und ihre sportliche Heimat im Verein finden. Gleichzeitig soll eine nachhaltige Verbindung zwischen Nachwuchs- und Erwachsenenfußball geschaffen werden. Langfristig sollen möglichst viele Spielerinnen und Spieler aus den eigenen Reihen den Sprung in die Kampfmannschaften schaffen und damit die regionale Identität des Vereins stärken.

Gerade jetzt zum Schulbeginn lädt das NZ-MKT alle fußballbegeisterten Kinder und Jugendlichen herzlich ein, an einem **unverbindlichen Probetraining** teilzunehmen. Neue Gesichter sind jederzeit willkommen und können sich direkt vor Ort einen Eindruck von den Trainingsbedingungen und der Gemeinschaft im Verein verschaffen.

Entenrennen begeistert Groß und Klein

Ein Highlight im Vereinsjahr war das beliebte Entenrennen, das sich mittlerweile zu einer festen Größe im Veranstaltungskalender entwickelt hat. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher verfolgten das Rennen der vielen gelben Enten mit Spannung und sorgten für beste Stimmung entlang der Rennstrecke.

Neben dem sportlichen Vereinsalltag stand dabei vor allem das gemeinsame Erlebnis im Mittelpunkt. Familien, Kinder, Vereinsmitglieder und Gäste nutzten die Gelegenheit, einige unbeschwerte Stunden miteinander zu verbringen und den Gemeinschaftsgedanken zu stärken, der den Verein seit jeher auszeichnet.

Der große Zuspruch bestätigt einmal mehr, wie wichtig solche Veranstaltungen für das gesellschaftliche Miteinander in unserer Re-



Neuer Trinkbrunnen am Sportplatz in Söding

gion sind. Der Verein bedankt sich bei allen Helferinnen und Helfern, Sponsoren sowie den zahlreichen Besucherinnen und Besuchern, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben.

Das Entenrennen ist dabei nur eine von mehreren Aktivitäten, mit denen der USV Söding-Mooskirchen TEAM STROMMER das Vereinsleben aktiv gestaltet. Bereits jetzt laufen die Vorbereitungen für weitere beliebte Veranstaltungen. So stehen auch künftig der traditionelle Lumpenball, ein Kabarettabend sowie ein gemütlicher Dämmerchoppen auf dem Programm. Mit diesen Veranstaltungen möchte der Verein nicht nur sportliche Akzente setzen, sondern auch das gesellschaftliche Leben in Söding-St. Johann und Mooskirchen aktiv mitgestalten und fördern.

Ein besonderer Höhepunkt war die Unterzeichnung einer langfristigen Sponsoringvereinbarung mit **Stefan Wimmer**, Inhaber von **Quartier West** und dem **Wimmer Holzbau-Shop**. Mit seinem Engagement setzt er ein starkes Zeichen für die erfolgreiche Entwicklung des Vereins. Ein erstes sichtbares Ergebnis der Partnerschaft sind neue

Dressen-Garnituren für die beiden Kampfmannschaften, die gemeinsam mit Hauptsponsor TEAM STROMMER angeschafft werden konnten. Die neue Partnerschaft zeigt einmal mehr, dass die Fusion der beiden Vereine auch bei regionalen Unternehmen auf große Zustimmung stößt und der eingeschlagene Weg der richtige ist.

Neuer Trinkbrunnen für das Trainingsgelände

Ein besonderes Zeichen für nachhaltige Infrastruktur und Gesundheitsförderung wurde in diesem Jahr am Sportplatz in Söding-St. Johann gesetzt. Auf Initiative von **Marco Hauser** konnte am Trainingsgelände ein moderner Trinkbrunnen errichtet werden. Die Anlage ermöglicht es Spielerinnen und Spielern, Kindern, Jugendlichen sowie allen Besucherinnen und Besuchern, jederzeit Zugang zu frischem Trinkwasser zu erhalten. Gerade im Trainings- und Spielbetrieb stellt dies einen wichtigen Beitrag zur Gesundheit und zum Wohlbefinden aller Sportler dar.

Die Umsetzung dieses Projekts wurde durch die großzügige Unterstützung mehrerer Partner ermöglicht. Ein besonderer Dank gilt dabei den Firmen Öbau Vogl, HTB-BAU, dem Wasserverband Söding-Lieboch sowie der Gemeinde Söding-St. Johann, die gemeinsam einen wesentlichen Beitrag zur Realisierung des Projekts geleistet haben. Der Trinkbrunnen zeigt eindrucksvoll, was entstehen kann, wenn engagierte Menschen, regionale Unternehmen, öffentliche Institutionen und Vereine gemeinsam an einem Ziel arbeiten.

Gemeinsam in eine erfolgreiche Zukunft

Der USV Söding-Mooskirchen TEAM STROMMER blickt mit großer Zuversicht in die Zukunft. Die erfolgreiche Fusion, die



Entenrennen

positive Entwicklung der Nachwuchsarbeit, die Unterstützung durch starke Partner und Sponsoren sowie die vielen engagierten Menschen im Hintergrund bilden eine hervorragende Basis für die kommenden Jahre.

Der Verein versteht sich nicht nur als sportliche Heimat für viele Menschen, sondern auch als wichtiger gesellschaftlicher Treffpunkt in der Region. Gemeinsam wollen wir weiterhin Begeisterung für den Fußball schaffen, junge Menschen fördern und einen aktiven Beitrag zum Gemeinschaftsleben in Söding-St. Johann und Mooskirchen leisten.

Ein besonderer Dank gilt auch den Gemeinden Mooskirchen und Söding-St. Johann, die den Verein seit vielen Jahren als verlässliche Partner begleiten. Die finanzielle Unterstützung, das offene Ohr für die Anliegen des Vereins sowie die unkomplizierte Zusammenarbeit bei zahlreichen Projekten schaffen wichtige Rah-



Sponsoring Wimmer

menbedingungen für eine erfolgreiche Vereins- und Nachwuchsarbeit. Dieses gemeinsame Engagement stärkt nicht nur den Fußball, sondern das gesamte gesellschaftliche Leben in unseren Gemeinden. Der USV Söding-Mooskirchen TEAM

STROMMER bedankt sich bei allen Mitgliedern, Funktionären, Trainerinnen und Trainern, Eltern, Sponsoren und Unterstützern für ihr Vertrauen und ihre wertvolle Unterstützung. Gemeinsam gestalten wir die Zukunft des Fußballs im Mittleren Kainachtal.

KOMM VORBEI IM E-FACHGESCHÄFT!

-  **330 m² Verkaufsfläche**
-  **Mehr als 20 Top-Marken**
-  **Miele-Schauküche**
-  **Faire Preise**
-  **Service und Beratung inklusive**

EP:Stadtwerke Voitsberg
Ein gutes Gefühl, regional zu kaufen!

Elektro-Fachgeschäft
Hauptplatz 35, 8570 Voitsberg
www.ep.at/stadtwerkevoitsberg

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 09:00 - 17:00 Uhr



Unser Team vor Ort!



Sportklub Hohenburg



Kinder-Fußball Sommerferien-aktion

Mit fußballbegeisterten Kindern startete der SK Hohenburg die Kinderferienaktion in den Sommerferien. Die Kinder ihre Freude am Fußball freien Lauf lassen. Bei den Terminen legten wir das Hauptaugenmerk auf die Geschicklichkeit mit dem Ball und Koordination. So wie es sich für ein Fußballtraining gehört, gab es am Ende ein Match.

Wir vom SK Hohenburg freuen uns schon wieder auf die nächste Ferienaktion und verbleiben mit sportlichen Grüßen!

Information

Mehr über uns findet ihr auf:

[f/skhohenburg](https://www.facebook.com/skhohenburg)

[i/skhohenburg](https://www.instagram.com/skhohenburg)

[@skhohenburg](https://www.tiktok.com/@skhohenburg)

www.skhohenburg.at



DER ESV HOHENBURG LÄDT ZUM 12. ALLERHEILIGEN-STRIEZEL 4ER-BAUERN Schnapsen

DI., 27. OKTOBER 2026 – BEGINN: 18:00 UHR
STOCKSPORTHALLE ESV HOHENBURG

Zu gewinnen gibt es 130 frische Striezel. Beide Gewinner je Spielrunde erhalten einen Allerheiligen-Striezel. Der ESV Hohenburg freut sich, auch Sie bei unserer Veranstaltung begrüßen zu dürfen und wünscht Ihnen viel Kartenglück, Spaß und guten Appetit.

Informationen erhalten Sie bei Erich Muhri unter 0664 / 96 06 580.

ESV Hohenburg



VS – St. Johann zu Besuch in der Stocksporthalle

Anfang Juni kamen wieder Schüler der Volksschule St.Johann in unsere Stock-

sporthalle um im Rahmen des Turnunterrichtes die Grundkenntnisse des Stocksportes zu erfahren. Ein herzliches DANKE der Schulleitung, den begleitenden Lehrkräften sowie den Schülern für Ihr Kommen. Wir freuen uns auf weitere gemeinsame Aktivitäten.



Gemeindeturnier

Besonders erfreulich war die Teilnahme von 11 Teams am diesjährigen Gemeindeturnier. Umso spannender war der Verlauf der Spiele, stand der Sieger bzw. die ersten 5 platzierten – gleichzeitig Aufsteiger zum Finale in Söding – erst nach der letzten Spielrunde fest. So ging letztlich, wie auch im Vorjahr, die Mannschaft des **ÖKB** als Sieger vom der Stockbahn.

Frau **Vizebürgermeister KARIN HERZ** begrüßte die Teilnehmer und gratulierte das siegreiche Team mit den Spielern **Fritz HECHTL, Siegfried GRINSCHGL, Markus HECHTL** und **Gerald BAUER**. Die weiteren Finalplätze gingen an die FF-Hallersdorf, Namenlos-tatenlos, Weinhof Stocker und dem Volkstanzkreis St.Johann. Es folgten der FC-St.Johann, Team Steini & friends, Restaurant & Diner Pizzburg, ÖVP Söding-St.Johann, die Moosinger und das Team Kalvarienberg.

Obmann **Erich MUHRII**, Obmann Stv. **Manfred LADENHAUFEN** und **Karin HERZ** überreichten an die teilnehmenden Mannschaften Warenpreise und Gutscheine. Ein herzliches Vergelt's Gott an alle Sponsoren die wieder Preise zur Verfügung gestellt haben. Der ESV-Hohenburg freut sich auf ein zahlreiches Wiedersehen im nächsten Jahr.





Sommermeisterschaften

Die Spieler des ESV-Hohenburg haben in der vergangenen Frühjahrs- bzw. Sommersaison an folgenden Bewerben erfolgreich teilgenommen.

Das Hauptziel war natürlich der Klassenerhalt in der **Unterliga Herren**. Mit Rang 2 in der Vorrunde wurde dieses Ziel erreicht.

Das Seniorenteam der **Ü50** qualifizierte sich mit Rang 4 in der Kreisklasse für die Unterliga, welche mit Rang 6 abgeschlossen wurde. Gut gelaufen ist es auch bei der **Ü60**. Nach Platz 2 in der Kreisklasse und Platz 1 bei der Unterliga folgte ein 4. Rang bei der Landesmeisterschaft. Auch das **Mixed Team**, bestehend aus 2 Damen

und 2 Herren schafften nach Rang 2 in der Kreisklasse in der Unterliga Platz 6.

Mit 15 Turnierteilnahmen wurde die Asphaltsaison beendet. Vor der Meisterschaft ist nach der Meisterschaft. Das Training in der Eishalle in Rosental startet bereits am 4. November.

Tennisclub Söding



Kinder- und Jugendferiencamp

Auch in den diesjährigen Sommerferien veranstaltete der TC Söding vom 27. bis 31.07.2026 ein Tenniscamp für Kinder und Jugendliche. Unter der Leitung unserer Jugendreferentin Silvia Hörmann konnte eine Vielzahl interessierter Kinder den Tennissport spielerisch kennenlernen. Aber auch Geschicklichkeit abseits des Tennisplatzes wurde ausgiebig trainiert. Unterstützt beim Ablauf des Trainings wurde Silvia wie gewohnt von Karl Ruprechter, ebenfalls Jugendreferent, sowie einigen erfahrenen Vereinsspielern. Zum Abschluss spendierte Alexander Lackner von der Schmankerlschenke Fuchs allen teilnehmenden Kindern und Jugendlichen ein Eis.



Kids Tennis-Trophy und Anschaffung Defibrillator

Die Vereinsführung des TC Söding beantragte die Gewährung eines Förderbeitrages im Rahmen der Förderinitiative „Power UP für deine Region“ der Volksbank Süd-/Weststeiermark & Graz für die Durchfüh-

rung der Sportveranstaltung „Kids Tennis-Trophy“ sowie für die Anschaffung eines Defibrillators. Da der TC Söding mit diesen beiden Projekten einen wertvollen Beitrag zur Sport- und Gesundheitsförderung in der Region leistet und sichere sowie attraktive Rahmenbedingungen für den Tennis-

sport schafft, wurde die Förderung seitens der Volksbank Süd-/Weststeiermark & Graz für beide Projekte bewilligt.

Am Sonntag, den 30.08.2026, wurde somit erstmals ein ITN-Turnier für Kinder- und Jugendliche veranstaltet. Neben dem sportlichen Wettkampf stand dabei Fairplay,

Gemeinschaft und Freude an der Bewegung im Mittelpunkt. Ziel dieser Veranstaltung war es, den regionalen Breitensport besonders für Kinder und Jugendliche zu stärken, sportliche Talente zu fördern und den Austausch sowie die Zusammenarbeit zwischen den regionalen Tennisvereinen zu intensivieren. Viele sportbegeisterte Kinder und Jugendliche trugen zu einem

großen Erfolg dieser Veranstaltung bei. Die Anschaffung des Defibrillators dient der Erhöhung der Sicherheit auf der Sportanlage. Der öffentlich zugängliche Defibrillator kann im Ernstfall Leben retten und stellt eine wichtige präventive Maßnahme für den Vereins- und Veranstaltungsbetrieb dar.



Clubmeisterschaften

Ab Mitte Mai wurden die Entscheidungs- bzw. Ausscheidungsspiele der diversen Bewerbe unserer diesjährigen Clubmeisterschaften absolviert. Am Samstag, den 22.08.2026, wurden in spannenden Finalspielen nachfolgende Sieger ermittelt:

Herren A – Single:

1. Platz: René Ruprechter
2. Platz: Oliver Gumprecht

Herren B – Single:

1. Platz: Gerhard Müller
2. Platz: Marko Hauser

Herren – Doppel:

1. Platz: René Ruprechter /Markus Haidic
2. Platz: Josef Trost/Ingo Valle

Damen – Single:

1. Platz: Eva Kleewein
2. Platz: Silvia Hörmann

Damen – Doppel:

1. Platz: Hannah Marka/Cornelia Wolf
2. Platz: Birgit Daradin/Claudia Mehr

Mixed-Doppel:

1. Platz: Silvia Hörmann/Michael Rathkolb
2. Platz: Johanna Resch/Daniel Schober

Im Anschluss der Spiele wurden Teilnehmer und Gäste mit Spezialitäten vom Grill und köstlichen Mehlspeisen verwöhnt. In diesem gemütlichen Rahmen wurden Sieger und Finalisten gebührend geehrt und gefeiert. Ein herzlicher Dank gilt dem Turnierleiter, Anton Pschenitzer, sowie Obmann René Ruprechter und den Helfern, die zu einem reibungslosen Ablauf und einem gelungenen Abschluss ihren Beitrag geleistet haben.

Information

Alle Neuigkeiten, Termine, über das Training, Meisterschaften, Platzreservierungen und Mannschaften findet ihr auf: [f/tcsoeding](https://www.facebook.com/tcsoeding)
www.tcsoeding.at
[ig/tc_soeding_1990](https://www.instagram.com/tc_soeding_1990)

KSV Söding



Der KSV Söding Nachwuchs holt jeweils 3 Vize-Meistertitel und 3 Bronze-Medailen im freien und griechisch-römischen Stil sammelt wertvolle Erfahrungen bei der U14-ÖM in Innsbruck

Innsbruck | 30. – 31.05.: Bei den **Österreichischen Meisterschaften U14** im Freistil und in Griechisch-Römisch in Innsbruck stellten sich die Nachwuchsringer des KSV Söding der starken Konkurrenz aus ganz Österreich. In zahlreichen stark besetzten Gewichtsklassen zeigten die jungen Athleten großen Kampfgeist, holten Top-Platzierungen mit Medaillen und sammelten wichtige Erfahrungen auf nationaler Ebene.

Tobias Ehgartner holte bis 58 kg in einer starken Gewichtsklasse mit drei Siegen den zweiten Platz und sicherte sich den **Vize-Meistertitel**. Beim griechisch-römischen Kampftag lief es leider nicht so gut und es wurde der **5. Platz**.

Timo Murg holte in der Gewichtsklasse bis 46 kg sowohl im freien als auch griechisch-römischen Stil jeweils eine **Silbermedaille** und den **Vizemeistertitel**.

Martin Polic konnte in einer starken 42 kg Gruppe überzeugen und holte sowohl im freien als auch griechisch-römischen Stil den **3. Platz** und somit eine **Bronzemedaille**.

Thobias Monsberger musste sich im freien Stil in der Gewichtsklasse bis 50 kg noch mit einem **7. Platz** begnügen. Am griechisch-römischen Wettkampftag wuchs er nochmals über sich hinaus und holte den **dritten Platz** und damit eine **Bronzemedaille**.

Weitere Platzierungen: **Laurenz Spath** im freien Stil elfter und fünfter im griechisch-römischen Stil.

In der Mannschaftswertung im freien Stil am Samstag landete der KSV Söding auf dem

10. Platz von 18 Klubs und am Sonntag im griechisch-römischen Stil auf Platz 7 von 15 Vereinen.

KSV Söding glänzt bei den Austrian Finals in Wien und holte Top Platzierungen in einem starken Starterfeld

Wien | 05.06.: Der KSV Söding präsentierte sich bei den diesjährigen Austrian Finals in beeindruckender Form und konnte mit starken Leistungen in allen Klassen aufzeigen. Insgesamt resultierte ein breites Spektrum an Top-Platzierungen sowie ein starker 6. Platz in der Mannschaftswertung der Mädchen.

Im **Mädchenbereich** sorgte insbesondere **Sofia Rothschedl** (-62 kg) für ein Highlight: Sie verteidigte ihren Titel erfolgreich und blieb auch diesmal ungeschlagen. Weitere Medaillen gingen an **Mia Aigner** (-46 kg), **Emma Murg** (-36 kg), **Sarah Traffler** (-46 kg) sowie **Anna-Louisa Polic** (-51 kg), die allesamt mit starken Kämpfen Bronze eroberten. Bemerkenswert: In allen Gewichtsklassen stellte der KSV Söding zumindest eine Starterin. In der Mannschaftswertung belegte das Team rund um **Sophie Tatzer** den 6. Platz.

Auch bei den **Frauen** konnte das Team überzeugen. **Emma Spath** sicherte sich in der Klasse bis 62 kg die Bronzemedaille, während **Maja Spath** in der stark besetzten Kategorie bis 68 kg einen soliden 4. Platz erreichte.

Im **Männerbereich** zeigte sich ein ähnliches Bild von starken Leistungen in dicht besetzten Klassen. **Matthias Fließner** erkämpfte in einer sehr starken Klasse bis 86 kg eine Bronzemedaille. Knapp an den Medaillen vorbei schrammten **Esatollah Ghazi** (-70 kg), **Ellhamuddin Amiry** (-74 kg) sowie **Armin Rothschedl** (-92 kg), die jeweils starke 4. Plätze belegten.

Emanuel Ehgartner (-57 kg) erreichte bei seinem ersten Start in der allgemeinen Klasse einen guten 5. Platz.

Daniel und Michael Fließner mussten sich nach frühen Ausscheiden diesmal vorzeitig aus dem Turnier verabschieden, sammelten jedoch wertvolle internationale Wettkampferfahrung.

Head Coach **Dieter Vodovnik** zeigte sich mit den gezeigten Leistungen und dem 6. Platz in der Mannschaftswertung bei den Männern durchaus zufrieden, auch wenn bei dem einen oder anderen noch eine bessere Platzierung drinnen gewesen wäre.

Internationale Ringkampf-Highlights in Söding: „Brave Hearts“ fordern das Team USA

Söding-St. Johann | 25. u. 27.06.: Der KSV Söding blickt auf eine ereignisreiche und sportlich hochkarätige Woche zurück. In der nagelneuen Multifunktionshalle Söding-St. Johann fanden sich sowohl ein High School Team aus den USA als auch die Ringer:innen von morgen ein. Ein absolutes Highlight im Jubiläumsjahr des Vereins (40 Jahre KSV Söding) war das freundschaftliche, aber packende Duell gegen eine Auswahl aus den USA, dicht gefolgt von einem internationalen Anfängerturnier.

USA-Flair in Söding: Knallharte Kämpfe gegen die Rolla High School

Im Rahmen ihres Europa-Besuches machte die Ringer:innen-Auswahl der Rolla High School aus Missouri (Team USA) Station in der Lipizzanerheimat. Für die Nachwuchsringer:innen des KSV Söding – angeführt von Trainer **Dieter Vodovnik** – diente dieser freundschaftliche Ländervergleichskampf als perfekte Standortbestimmung und Teambuilding Maßnahme der Söding Ringer:innen. Den anwesenden Zuseher:innen wurden Kämpfe auf Augenhöhe gezeigt und die Brave Hearts hatten am Ende eine Nasenspitze vorne.



Sponsoring Raiffeisen



KSV Söding Team USA



Team KSV Söding in Wien



Team KSV Söding 1

„Solche internationalen Vergleiche sind für unser Team unbezahlbar. Der US-Stil ist anders und nur so können unsere Ringer:innen Neues lernen und man sieht, dass für alle Ringer:innen etwas Besonderes ist“, zog Head Coach Dieter Vodovnik eine positive Bilanz.

Nachwuchs-Power, verlässliche Partner und Auftakt in die 1. Sport 2000 Bundesliga Saison: Volles Programm beim SPORTUNION KSV Söding

Söding-St. Johann – Beim SPORTUNION KSV Söding ist in diesen Wochen richtig viel los: Nach einem äußerst erfolgreichen Jugend-Trainingscamp und einer wichtigen Vertragsverlängerung blickt der Traditionsverein nun mit voller Energie auf den anstehenden Saisonauftakt in der 1. Sport 2000 Ringer-Bundesliga am 05.09.2026.

Gelungenes SPORTUNION-Nachwuchscamp

Gleich 33 jugendliche Ringer:innen aus drei Vereinen kamen vom 20.08. – 23.08.2026 in Söding-St. Johann zusammen, um gemeinsam ein intensives und lehrreiches Trainingscamp zu absolvieren.

Im Mittelpunkt standen neben technischen Feinheiten auf der Matte vor allem der Spaß an der Bewegung, harte Trainingseinheiten und vor allem das vereinsübergreifende Miteinander. Solche Camps zeigen, wie stark der Zusammenhalt über die Vereinsgrenzen hinweg im Ringsport ist – hier entstehen Freundschaften, die auch auf der Matte halten.

Ein riesiges Dankeschön an alle Trainer und Betreuer rund um Sophie Tatzler, Lydia Langmann, Armin Rothschedl und Dieter Vodovnik, die dieses tolle Event möglich gemacht und unseren Nachwuchs optimal gefördert haben!

Starke Partner für einen starken Nachwuchs. Die Raiffeisenbank Weststeiermark verlängert Erfolgs-Sponsoring in den Sportunion KSV Söding

Wenn harter Einsatz auf verlässliche Unterstützung trifft, entsteht Erfolgsgeschichte:

Der KSV Söding und die Raiffeisenbank Weststeiermark verlängern ihre bewährte Partnerschaft und gehen auch in Zukunft gemeinsam auf Punkte- und Medaillenjagd!

Obfrau und Trainerin Lydia Langmann traf sich vor Kurzem mit den Verantwortlichen der Raiffeisenbank Weststeiermark, um den Sponsoringvertrag offiziell zu erneuern.

Gemeinsam stark für die Region und die Jugend

„Als Verein investieren wir enorm viel Herzblut in die sportliche und persönliche Entwicklung unserer Kinder und Jugendlichen. Einen starken regionalen Partner wie die Raiffeisenbank Weststeiermark an unserer Seite zu wissen, gibt uns die nötige Sicherheit für unsere Arbeit im Verein.“ hebt Obfrau Lydia Langmann die Verlängerung des Sponsorings hervor.

Der Ringerverein ‚KSV Söding‘ steht seit 4 Jahrzehnten für Zusammenhalt, Fairplay, Disziplin und herausragende Jugendarbeit in der Weststeiermark.

Sportunion KSV Söding ringt in der 1. Sport 2000 Bundesliga

Söding-St. Johann, 06.09.2026 – Zum Auftakt der 1. Sport 2000 Ringer-Bundesliga (Gruppe Ost) musste sich der KSV Söding sowohl vor heimischem Publikum in der Multifunktionshalle mit 14:40 Mannschaftspunkten als auch auswärts 17:33 der favorisierten KG Wien geschlagen geben. Trotz der deutlichen Niederlagen zeigten die Södinger vor 200 Zuschauern zu Hause beherzte Kämpfe und setzten vereinzelt Potenzial in der höchsten Liga Österreichs mitzuringen. Auswärts schafften sie es sogar einen Kampf mehr für sich zu entscheiden.

Überragender Mann auf Seiten des KSV Söding war **Barnabas Majer**. Er ließ seinen Gegnern sowohl daheim in Söding als auch auswärts keine Chance. Für echte Gänsehautmomente zu Hause sorgten auch **Musawir Ahmadzai** und **Mansur Bagashev**, welche beide ihre Kämpfe gewannen.

Armin Rothschedl und **Michael Fließner** konnten über fast die gesamte Kampfzeit von 6 Minuten entgeggehalten und hätten mit etwas Glück noch ein paar Punkte für die Södinger daheim mitgenommen. Auswärts in Wien zeigte **Georg Tatzler**, der seinen ersten Kampf diese Saison bestritt, dass er in der ersten Bundesliga Siege für seine Brave Hearts erringen kann. Auch Elhamudin Amiry gewann in Wien seinen ersten Kampf in dieser Saison.

Für das Jubiläumsjahr ‚40 Jahre KSV Söding‘ haben sich die Brave Hearts für ihre Fans wieder eine besondere T-Shirts Aktion einfallen lassen, welche ab sofort bei allen Veranstaltungen sowie Ringer:innen und Funktionären erhältlich sind. Zudem gibt es auf dem YouTube Kanal: Brave Hearts ‚KSV Söding‘ Wrestling Channel einen Einblick von Gründungsvater und Ehrenobmann Stephan Ulrych in die Geschichte des KSV.

Blick Richtung nächsten Duellen in der 1. Sport 2000 Bundesliga

Kommendes Wochenende ist bereits das Rematch in Wien, bevor es dann am 26.09.2026 wieder zu Hause weiter geht. Die Heimtermine 2026 im Überblick:

- 26.09.: KSV Söding vs KSV Götzis*
- 17.10.: KSV Söding vs A.C. Wals*
- 21.11.: Kreuzfinale*
- 28.11. oder 05.12.: Finalrunden**

*Beginn: 19:30 Uhr, Beginn** 17:30 Uhr

Information

Der KSV Söding hält Sie über die sozialen Medien (Facebook, Instagram) sowie WhatsApp und natürlich über die Webseite am Laufenden.

✉ ksvsoeding@gmx.at

f / [ksvsoeding](https://www.facebook.com/ksvsoeding)

📺 / [@KSVRingsportSoeding](https://www.youtube.com/@KSVRingsportSoeding)

🌐 www.ksvsoeding.at

Seniorenbund St. Johann



Ausflug Kapfenstein und Fering

Der Erste Ausflug nach der Sommerpause führte uns nach Kapfenstein, wo unser Herr Pfarrer Adolf Höfler eine heilige Messe hielt. Nachher ging es weiter nach Fering zur Berghofermühle. Die Mühle wurde bereits im 12.

Jahrhundert urkundlich erwähnt. Sie befand sich bis 1788 im Besitz der Gutsherren von Trautmannsdorf. Nach einigen Besitzerwechsel kam das Anwesen 1845 durch Eheschließung in den Besitz von Johann Berghofer. Die Mühle besteht heute aus einer Getreide-Ölmühle, einem Kleinwasserkraftwerk, einer Landwirtschaft, einem Mühlenladen wo verschiedene Getreide und Kürbiskerne verkauft wird. Natürlich darf eine Mühlenschule nicht fehlen. Viele Schulen kommen vorbei um Wissenswertes über das Getreide und Kürbis zu erfahren.



deine Mobilität. dein Carsharing. deine Freiheit.

Mehr Geld fürs Leben. Weniger fürs Auto – mit tim.

Ein Auto verursacht laufend Kosten. Mit tim teilst du sie. Keine Verpflichtungen – trotzdem volle Flexibilität. Die smarte und unkomplizierte Alternative für alle, die sich die Kosten für ein eigenes Auto sparen möchten – und trotzdem auf nichts verzichten wollen.

Jetzt registrieren und auch ohne eigenes Auto flexibel unterwegs sein. Mehr unter: tim-zentralraum.at

**tim Steirischer
Zentralraum**

Dein regionales
e-Carsharing



Seniorenbund Söding



Flößerfahrt auf der Drau

50 Frauen und Männer unseres Seniorenbundes unternahmen einen abwechslungsreichen Ausflug nach Koroska, wo eine vergnügliche Flößerfahrt statt fand. Nach einer lustigen Flößertaufe ging es durch das Lavanttal zur Knödelhütte auf der Pack. Bei einer ausgezeichneten Jause wurden viele Gespräche geführt und dadurch unsere Gemeinschaft gestärkt.



Wallfahrt nach Maria Buch Weißkirchen gemeinsam mit der OG Mooskirchen

Nach einem gemeinsamen Gottesdienst in der Wallfahrtskirche stärkten wir uns bei einem ausgezeichneten Essen im Gasthaus Zechner. Am Nachmittag stand die Besichtigung des Militärluftfahrtmuseum Zeltweg auf dem Programm. Bei der Heimfahrt kehrten wir noch auf Kaffee und Kuchen im Sportgasthof Lipp am Gaberl ein.



Fahrt nach Sveti duh – Heiligengeistkirche am Osterberg und Besuch der Erlebniswelt Posch

Die am 07. Juli 1709 geweihte Kirche ist ein sehr beliebter Wallfahrtsort. Laut einer Legende soll immer wieder eine weiße Taube auf dem Felsen gesessen sein, auf dem heute die Kirche steht. Nach einem ausgezeichneten Mittagessen im Restaurant Smid in Gornja Radgona ging es weiter zur Nostalgiewelt Posch in Feldbach. Fahrzeuge wie Autos, Traktoren, Motorräder, verschiedenste Haushaltsgeräte der vergangenen Jahrzehnte verleihen der Nostalgiewelt einen besonderen Scharm. Sehenswert ist auch eine unüberschaubare Sammlung kleiner Exponate die einen zum Staunen bringen.



Raiffeisen Förderrechner

Der Raiffeisen Förderrechner hilft, Ihren Wohntraum zu finanzieren – fit4förderung

Einfach & schnell aktuelle Wohnbau-Förderungen berechnen und tausende Euro sparen. Alles auf einen Blick.

Für viele Menschen mit einem Wohnwunsch spielen Förderungen von Bund, Land Steiermark und steirischen Gemeinden eine große Rolle. Sie senken die tatsächlichen Kosten des Projekts und machen so z. B. Sanierungen leistbarer. Mit dem Förderrechner von Raiffeisen können Sie in wenigen Minuten herausfinden, welche Förderungen für das jeweilige Projekt möglich sind – einfach, schnell und verständlich.

Ob Neubau, Kauf oder Sanierung: Nach Eingabe der Projektdaten werden auto-

matisch alle relevanten Förderungen von Bund, Land und Gemeinden inklusive möglicher Zuschüsse, zinsgünstiger Darlehen sowie Voraussetzungen übersichtlich dargestellt. Sämtliche Richtlinien und Konditionen werden laufend aktualisiert, sodass jederzeit auf aktuelle Daten zurückgegriffen werden kann. Die Ergebnisübersicht eignet sich zudem ideal für die weitere Planung oder Finanzierungsgespräche. Die Nutzung erfolgt einfach und unkompliziert über Smartphone oder Computer auf fit4foerderung.at. Nach Auswahl des Projekts – etwa Neubau, Kauf, Sanierung oder Energieoptimierung – werden die relevanten Projektdaten abgefragt und anschließend alle passenden Fördermöglichkeiten übersichtlich angezeigt. Auf

Wunsch kann direkt über den Förderrechner ein Termin für eine Wohnbauberatung vereinbart werden.

Der Förderrechner unterstützt Familien, Bauwillige und Eigentümer:innen dabei, Wohnprojekte leistbar und vorausschauend zu finanzieren. Er hilft, Förderungen optimal zu nutzen, Budgets im Blick zu behalten und keine Fördermöglichkeit zu übersehen.

Mit dem Raiffeisen Förderrechner in wenigen Minuten Wohnbau-Förderungen abfragen – einfach, schnell und verständlich:.

Ausprobieren und sparen auf:
fit4foerderung.at



fit4förderung

RAIFFEISEN FÖRDERRECHNER

Einfach & schnell aktuelle Wohnbau-Förderungen berechnen und tausende Euro sparen. Alles auf einen Blick.



WIR MACHT'S MÖGLICH.

fit4foerderung.at

ÖKB St. Johann o.H.



Liebe Kameradenfrauen und Kameraden!

Unsere Jubilare im Jahr 2026 die im Zuge der Jahreshauptversammlung am 15. März geehrt wurden.

Für **25 Jahre Mitgliedschaft** wurden mit der **Medaille in Bronze** ausgezeichnet: **Brunner** Markus, **Ofner** Hermann, **Planner** Gerald, **Reichl** Johann und **Spari** Alois.

Die **Medaille in Silber** für **40 Jahre Mitgliedschaft** erhielten:

Eicherl Josef, **Lenz** Heinz, **Pinegger** Franz und **Prosi** Gerhard. Die **Medaille in Gold** für **50 Jahre Mitgliedschaft** erging an **Jandl** Erich und für **60 Jahre Mitgliedschaft** an **Lerch** Matthias und **Planner** August.

Herzliche Gratulation an die Ausgezeichneten und Danke für die lange Treue zum ÖKB St. Johann ob Hohenburg!



Teilnahme der ÖKB Ortsverbände des Bezirksverbands Voitsberg an der Angelobungsfeier des Österreichischen Bundesheers, Jägerbattalion 17 aus Straß, im Juli 2026 in Piber.

Terminvorschau:

08.11.2026: Helden-
ehrerung

14.11.2026: Kamerad-
schaftsball des ÖKB
St. Johann o. H. im Gast-
hof Stadtegger

ÖKB Söding



Ältestes Mitglied des ÖKB Mooskirchen wurde unter großer Anteilnahme verabschiedet



Nur wenige Monate nach seinem 103. Geburtstag ist Ferdinand Fromm, der älteste Mitbürger der Marktgemeinde Mooskirchen, im 104. Lebensjahr verstorben. Mehr als 80 Jahre gehörte er dem Österreichischen Kameradschaftsbund an.

Zahlreiche Kameradinnen und Kameraden, Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr, Bürgermeister Peter Fließner sowie Angehörige nahmen Abschied. Das Requiem zelebrierte Provisor Mag. Wolfgang Pristavec. Bürgermeister a. D. Engelbert Huber würdigte Fromms bewegtes Leben.

Im Krieg führte ihn sein Weg nach Afrika, Dänemark, Frankreich und in amerikanische Gefangenschaft. Nach der Entlassung kehrte er zu Fuß in seine Heimat zurück. In Mooskirchen widmete er sich der Landwirtschaft, unterstützte als Eberhalter die regionale Schweinezucht und machte sich zudem als geschickter Fahrradmechaniker einen Namen.

Nach dem Requiem begleiteten die Bauernkapelle, 32 Mitglieder des ÖKB und die Feuerwehr den Verstorbenen zur letzten Ruhestätte. Drei Böllerschüsse und das Lied „Der gute Kamerad“ erwiesen ihm die letzte Ehre. Ein außergewöhnliches, von Pflichterfüllung und Kameradschaft geprägtes Leben ist zu Ende gegangen.

Ruhe in Frieden.



Sabine Reinprecht, Johann Neumann, Johann Poinsett

Spannende ÖKB-Bezirksmeisterschaft im Schnapsen in der Veranstaltungshalle Mooskirchen

Vizepräsident und Bezirksobmann Ing. Johann Harrer fand im ÖKB-Ortsverband Mooskirchen engagierte Unterstützung für die Ausrichtung der Bezirksmeisterschaft im Schnapsen. Sabine Reinprecht und Gerald Kainer übernahmen die Organisation und begrüßten 38 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus acht Ortsverbänden und einem Stadtverband in der Veranstaltungshalle Mooskirchen.

Zehn Frauen und 28 Männer kämpften in zahlreichen spannenden Begegnungen um Punkte, Siege und den begehrten Bezirksmeistertitel. Auch die Bürger-

meister Erwin Dirnberger aus Söding-St. Johann und Peter Fließner aus Mooskirchen besuchten die Veranstaltung und verfolgten das Turnier als interessierte „Kiebitze“.

Am frühen Abend fanden die entscheidenden Finalsplele statt. Dabei waren taktisches Geschick, Konzentration und großer Einsatz gefragt. Schließlich stand die Siegerin fest: Sabine Reinprecht, Organisatorin und Kassierin des ÖKB Mooskirchen, setzte sich erfolgreich durch. Bis zur nächsten Meisterschaft darf sie nun den Titel Bezirksmeisterin im Schnapsen tragen. Die gelungene Veranstaltung bewies eindrucksvoll den kameradschaftlichen Zusammenhalt und sorgte bei allen Beteiligten für beste Stimmung.

Veitsonntag in der Pfarre Mooskirchen – Glauben, Tradition und Gemeinschaft im Mittelpunkt

Der 15. Juni ist der Gedenktag des heiligen Vitus, dem die Pfarrkirche Mooskirchen geweiht ist. Rund um diesen Tag wird traditionell der Veitsonntag mit Gottesdienst und Pfarrfest gefeiert. Den Festgottesdienst zelebrierte Provisor Mag. Wolfgang Pristavec, unterstützt von sechs Ministrantinnen und Ministranten. Für die musikalische Gestaltung sorgten der Chor „pro musica“ unter Karin Stadtegger und Organistin Mag. Elvira Riedler.

Anschließend wurde eine 62-köpfige Abordnung der Partnergruppe Neustift bei Güssing mit Obfrau Monika Deutsch begrüßt. Begleitet von der Bauernkapelle Mooskirchen und abgesichert durch die Freiwillige Feuerwehr marschierten die Gäste zum Festgelände.

Obmann Walter Hojas, Kassierin Sabine Reinprecht und viele freiwillige Helfer hatten das Fest vorbereitet. Ein modernes Bestellsystem gewährleistete eine reibungslose Bewirtung. Neben Ehrengästen und Vereinsvertretern nahmen ÖKB-Abordnungen aus mehreren Ortsverbänden teil.

Für Unterhaltung sorgten eine Verlosung, ein Glücksrad, ein Schießstand, eine Hüpfburg und „Schöberl und seine Musikanten“. Das gelungene Fest unterstrich erneut die wichtige gesellschaftliche, kulturelle und gemeinschaftliche Rolle des ÖKB Mooskirchen in der Pfarre und in beiden Gemeinden.



ÖKB zu Gast beim Frühschoppen in Neustift

Die Obfrau des ÖKB Neustift bei Güssing, Monika Deutsch, lud auch heuer wieder zum traditionellen Frühschoppen auf die Festwiese. 55 Mooskirchnerinnen und

Mooskirchner folgten der Einladung, darunter 22 Musikerinnen und Musiker der Bauernkapelle Mooskirchen, und reisten mit dem „Grande Amore“ der Firma Pözl an. Vom Dorfgasthaus marschierte die Abordnung, musikalisch begleitet von der

Bauernkapelle, über die Güssinger Straße zum Festgelände, wo sie mit großem Applaus empfangen wurde. Die Mooskirchner stellten erneut die stärkste Abordnung und sorgten damit für besondere Freude.

Für beste Stimmung sorgte der Musikverein Krobotek mit Märschen, Polkas und Schlägern. Nach einem Gastauftritt der Bauernkapelle wurden zwei Stücke gemeinsam gespielt. Dabei erfolgte auch die Einladung des Musikvereins Krobotek zum 150-jährigen Jubiläum der Mooskirchner in zwei Jahren.

Kulinarische Köstlichkeiten, hausgemachte Torten und Mehlspeisen sowie die Kegelbahn rundeten den gelungenen Tag ab. Für die Mooskirchner steht fest: Im nächsten Jahr sind wir wieder dabei!

Pensionistenverband

Ortsgruppe
Söding-Mooskirchen



Juni

Im Juni stand unser Ausflug unter dem Motto „Nostalgie und Natur“. In der Erlebniswelt Posch wurden wir auf eine

spannende Reise in die Vergangenheit mitgenommen und konnten die umfangreiche Sammlung bestaunen. Für einen abwechslungsreichen Kontrast sorgte am

Nachmittag die Besichtigung von „Christines Garten der Lebensfreude“, wo wir die liebevoll gestaltete Gartenanlage entdecken konnten.



Juli

Der sonnige Juli Ausflug führte uns hoch hinauf. Dem Ruf des Berges folgend, machten wir uns auf den Weg zur Eiskarhütte und wanderten weiter zum Spiegelsee, um den beeindruckenden, im Wasser spiegelnden und scheinbar auf dem Kopf stehenden Dachstein zu bestaunen. Gestärkt durch eine kräftige Bergjause traten wir anschließend den Heimweg an.



August

Der August stand ganz im Zeichen von „Bier und Holz“. In Murau besichtigten wir die Brauerei und erhielten interessante Einblicke in die Kunst des Bierbrauens. Dabei konnten wir un-

ser Wissen über die traditionsreiche Bierbraukunst erweitern. Am Nachmittag entführte uns die Holzerlebniswelt auf rund 10.000 m² in die faszinierende Welt des Holzes – von einst bis heute.

Pensionistenverband

Ortsgruppe
St. Johann



Jahreshauptversammlung

Anfang Juni fand die Jahreshauptversammlung der PVÖ Ortsgruppe Ligist-Krotendorf-St. Johann im Gasthaus Riegler statt. Die Obfrau Berta Ofner begrüßte die Anwesenden, besonders Frau Anna Penz als Vertreterin der Bezirksorganisation. Sie fungierte als Wahlvorsitzende bei der Neuwahl des Vorstandes der Ortsgruppe. Frau

Ofner und ihr Team wurden einstimmig für die Weiterführung ihrer Vereinstätigkeiten bestätigt. Bei der anschließenden Ehrung wurden Urkunden für langjährige Mitgliedschaft beim PV an die Pensionistinnen und Pensionisten überreicht. Den Abschluss bildete eine Diashow über das vergangene Jahr 2025 mit den zahlreichen Veranstaltungen und Ausfahrten.

Handwerksausstellung

Ein besonderes Schau-Erlebnis hatten die Besucherinnen und Besucher unserer **Ausstellung Kunst-Handwerk-Sammel-leidenschaft.**

Persönliche, selbst gefertigte Handarbeits- und Sammelobjekte arrangierte Frau Ofner sehr liebevoll und übersichtlich in den zwei Räumen des Pensionistenstadl. Die Anzahl und Vielfältigkeit der ausgestellten Schmuckstücke übertrafen alle Erwartungen. Es gab wundervolle Stickereien, Strickereien, Klöppeldeckchen, Schmuckketten und Holzarbeiten. Beachtenswert war die Ausstellung von einzigartigen alten Pendel- und Taschenuhren.



An den Wänden hingen Aquarelle, Ölbilder und Bleistiftzeichnungen. Die Begeisterung der vielen Besucher nahmen die Künstler/innen als Wertschätzung ihrer oft langdauernden Beschäftigung sehr erfreut entgegen.



Wanderung auf die Koralpe

Unsere Mitglieder sind sehr wanderfreudig, diesmal war die Koralpe unser Ziel. Für geübte Wanderer war die Tour über den Speik eine willkommene Herausforderung, die Wanderung auf der Weinebene war für den Rest der Gruppe vorgesehen. Trotz Wind und niedriger Temperatur war gute Laune angesagt. Ebenso gut angenommen wurde der Landeswandertag in Bärnbach.



Sonnwendfeier

Eine kleine, aber feine, Sonnwendfeier in unserem „Pensionistenstadl“ war ein Beitrag zum Motto „Wir leben Volkskultur“. Beim knisternden Johannisfeuer wurden Texte und Gedanken zur Sonnenwende vorgetragen. Ein Abend für miteinander feiern und unterhalten wurde von vielen Mitgliedern gerne angenommen.

Singkreis Ligist

Unsere Veranstaltungen

- **13.12.2026, 18.00 Uhr: Adventkonzert** in der Pfarrkirche Ligist
- **2./3. Januar 2027:** Teilnahme am **Neujahrskonzert Ligist** mit dem Musikverein Ligist
- **30.01.2027: Eisblumenball** zusammen mit der Volkstanz- und Schuhplattlergruppe Ligist-Krottendorf im Gasthaus Riegler in Krottendorf.
Für die musikalische Unterhaltung sorgt die Musikgruppe Lipiklang.
- **20.03.2027:** Teilnahme an Musica Sacra Piber „**Stabat Mater**“
- **5./6. Juni 2027:** Teilnahme an der „**Chorwolke**“ in der Burg Obervoitsberg



Wir freuen uns, euch begrüßen und besingen zu dürfen!



G R A B P F L E G E

Gschier

Sabrina Gschier
Altsteirerstraße 1b
8562 Mooskirchen

+43 676 6037901
office@grabpflege-gschier.at
www.grabpflege-gschier.at







 Stiller
Begleiter
Partner



VERLÄSSLICH GEPFLEGT -
IM JAHRESABO

SAISONALE
Bepflanzung ihrer
Grabstätte

PFLANZEN
und Material
inklusive

GIEßEN
und Pflege
inklusive

akzente – Frauenservice



Unterstützung, bevor der Hut brennt

Manchmal sind es große Veränderungen, manchmal zunächst nur ein ungutes Gefühl: Belastungen in der Familie, Unsicherheiten im Beruf, finanzielle Sorgen, rechtliche Fragen oder das Bedürfnis, das eigene Leben neu zu ordnen. In solchen Situationen bietet das Frauenservice von akzente Frauen und Mädchen einen Raum, um ihre Anliegen zu besprechen und gemeinsam nächste Schritte zu entwickeln.

Beratung ist nicht nur für Krisensituationen da

Viele Frauen wenden sich erst dann an eine Beratungsstelle, wenn die Belastung bereits sehr groß geworden ist. Doch ein Gespräch kann auch schon früher hilfreich sein – wenn erste Fragen oder Unsicherheiten auftauchen, eine Veränderung bevorsteht oder eine Situation zunehmend belastet. Niemand muss warten, bis „der Hut brennt“ oder ein Problem kaum noch zu bewältigen scheint. Oft kann es entlasten, die eigene Situation frühzeitig mit einer außenstehenden Fachperson zu betrachten, verlässliche Informationen einzuholen und mögliche nächste Schritte zu besprechen. So können Frauen frühzeitig Klarheit gewinnen und Lösungen entwickeln, bevor ein Anliegen immer größer wird.

Das Frauenservice von akzente unterstützt bei schwierigen persönlichen oder familiären Lebenssituationen, rechtlichen Fragen, beruflicher Neuorientierung, Aus- und Weiterbildung, Problemen am Arbeitsplatz,

finanziellen Sorgen, Fragen zur Existenzsicherung sowie bei der Suche nach Förder- und Unterstützungsmöglichkeiten. Gemeinsam wird geklärt, was im jeweiligen Moment hilfreich und realistisch ist. Bei Bedarf stellt das Beraterinnenteam rund um Timea Ráth-Végh und Beate Schwaiger auch Kontakte zu passenden Einrichtungen, Behörden und Förderstellen her.

Lebenszeit gestalten – Begleitung für Frauen 60+

Mit dem Ende des Berufslebens beginnt für viele Frauen eine neue Lebensphase, die viele Möglichkeiten eröffnet, aber auch Fragen mit sich bringen kann: Was möchte ich mit meiner Zeit anfangen? Was interessiert mich? Wo kann ich meine Erfahrungen einbringen oder etwas Neues lernen?

akzente unterstützt Frauen in der Zeit nach dem Berufsleben, eigene Interessen und Fähigkeiten neu zu entdecken, passende Weiterbildungsangebote zu finden oder Möglichkeiten für ehrenamtliches und soziales Engagement kennenzulernen. Gemeinsam mit den Beraterinnen können Ideen entwickelt und konkrete nächste Schritte geplant werden. Dabei gibt es keine vorgegebene Richtung: Manche Frauen möchten einen Kurs besuchen, ihre digitalen Kenntnisse erweitern oder ein neues Interessensgebiet entdecken. Andere möchten sich in einem Verein, in einem sozialen Projekt, in der Nachbarschaft oder im Bildungs- und Begegnungszentrum engagieren. Wieder andere suchen zunächst Orientierung und möchten in Ruhe über-



Timea Ráth-Végh und Beate Schwaiger
von der akzente - Frauen- und
Mädchenberatungsstelle Voitsberg

legen, wie ihr neuer Lebensabschnitt aussehen könnte.

Die Beratung und Begleitung bei akzente ist kostenlos und vertraulich und kann persönlich, telefonisch oder online stattfinden. Auch E-Mail-Anfragen werden schnell und unbürokratisch beantwortet. Auf Wunsch ist auch eine anonyme Beratung möglich.

Information & Kontakt

Hauptplatz 3/1
8570 Voitsberg
☎ 03142/930 30
✉ office@akzente.or.at
🌐 www.akzente.or.at

Telefonische Erreichbarkeit:

Mo: 14 – 18 Uhr, Di – FR: 9 – 15 Uhr
Beratungstermine nach Vereinbarung

akzente – Digitale Sprechstunde

Smartphone, Tablet & Co. einfach erklärt!

In der Digitalen Sprechstunde können Fragen rund um Smartphone, Tablet oder Laptop ganz in Ruhe besprochen werden – Schritt für Schritt, individuell und ohne Zeitdruck.

Martin Scheid und Elisabeth Peter stehen als Digitale Helfer:innen ehrenamtlich zur Seite. Sie sind keine Technikprofis, sondern Menschen mit Erfahrung, die gern weiterhelfen.

Nächste Termine 2026:

Donnerstag, 12.11.
Donnerstag, 10.12.

Ort: Gemeindeamt Söding-Sankt Johann
8561 Packerstraße 181a

Die Einzelberatung ist für Sie kostenfrei.

Anmeldung unter 0680/5040 54. Bei Fragen: 03142/930 30



Martin Scheid



Elisabeth Peter

Hilfswerk Steiermark



Bewegung schenkt Lebensqualität

Selbst einkaufen gehen, Freunde besuchen, im Garten arbeiten oder einfach sicher vom Sessel aufstehen: Oft sind es die ganz alltäglichen Dinge, die Lebensqualität

und Selbstständigkeit ausmachen. Damit sie möglichst lange erhalten bleiben, spielt Bewegung eine entscheidende Rolle. Unter dem Jahresschwerpunkt „Bewegung schenkt Lebensqualität.“ widmet sich das Hilfswerk heuer der Frage, wie wir mit einem gesunden Lebensstil dazu beitragen können, auch im höheren Alter fit, mobil und selbstständig zu bleiben.

Jetzt kostenlosen Ratgeber anfordern

Wie das gelingen kann, zeigt der neue Hilfswerk-Ratgeber „Bewegung schenkt Lebensqualität – Ihr Ratgeber für ein bewegtes Älterwerden“. Auf 26 Seiten bietet die Broschüre viele praktische Tipps, leicht umsetzbare Übungen und verständliche Informationen rund um Bewegung und Mobili-



GROSSE HILFE.
GANZ NAH.



tät im Alter. Themen sind unter anderem starke Muskeln und Knochen, Sturzprävention, Bewegung bei Schmerzen, Gehirnttraining, geeignete Hilfsmittel und Möglichkeiten, auch bei körperlichen Einschränkungen aktiv zu bleiben.

Bestellen Sie jetzt Ihre kostenlose Broschüre beim Hilfswerk Steiermark: marketing@hilfswerk-steiermark.at

Weitere Informationen finden Sie auch unter hilfswerk.at/bewegt-altern

NICHTS GEHT MEHR: Wenn einem die Schulden über den Kopf wachsen

Der falsche Umgang mit Geld, fehlender Überblick über Einnahmen und Ausgaben, die Verlockung von Konsum- und Kreditangeboten, bargeldloses Konsumverhalten, geändertes Haushaltseinkommen, etc. lässt den Schuldenberg manchmal schneller anwachsen als einem lieb ist. Zuerst flattern Rechnungen, dann Mahnungen auf den Tisch und ehe man sich versieht, schuldet man durch Mahngebühren ein Vielfaches vom ursprünglichen Betrag.

Wenn nichts mehr geht, sollte man nicht im Sinne der „Vogelstrauß-Politik“ den Kopf in den Sand stecken. Das macht alles nur noch schlimmer und führt meistens zum stetigen Stelldichein des Gerichtsvollziehers. Für Personen, die kein Unternehmen betreiben (sogn. Verbraucher) und bereit sind Veränderungen bzgl. ihrer finanziell angespannten Situation herbeizuführen, steht das seit 17. Juli 2026 novellierte Schuldenregulierungsverfahren, umgangssprachlich bekannt als „Privatkonkurs“ zur Verfügung. Mit der neuen

Regelung wurde wieder zur „alten Rechtslage“ zurückgekehrt und gilt grundsätzlich wieder für das Abschöpfungsverfahren die lange fünfjährige (zuvor dreijährige) Entschuldungsfrist. Neben dem Abschöpfungsverfahren – pfändbare Teil der Forderung des Schuldners auf Einkünfte aus einem Arbeitsverhältnis oder auf sonstige wiederkehrende Leistungen mit Einkommensersatzfunktion (Pension, etc.) geht an einen Treuhänder über – steht dem Schuldner für eine zügigere Entschuldung auch der Zahlungsplan oder Sanierungsplan zur Verfügung.

Für einen wirtschaftlichen Neubeginn und Wahl des richtigen, den eigenen Verhältnissen angepassten Entschuldungsplan steht Ihnen Rechtsanwalt Mario Kollegger, Fachanwalt für Insolvenzrecht, vom Antrag bis zur Restschuldbefreiung begleitend, beratend und vertretend zur Seite. Bei selbständig Erwerbstätigen bzw. juristischen Person (Kapitalgesellschaften), ist eine finanzielle Schieflage – aufgrund der

Verflechtung zwischen Unternehmen und Privatpersonen – nicht ganz so einfach zu bewältigen und sollte jedenfalls bereits bei „drohender“ Zahlungsunfähigkeit bzw. Überschuldung ein Fachanwalt für Insolvenzrecht zu Rate gezogen werden.

Ein auf Insolvenzrecht spezialisierter Rechtsanwalt bereitet den Unternehmer individuell auf ein unabwendbares Insolvenzverfahren vor, unterstützt bei der Auswahl der richtigen Verfahrensvariante, informiert den Unternehmer umfassend und zielorientiert und weiß, worauf es ankommt, um in 3 bis 4 Monaten nicht nur den Gerichtsvollzieher, sondern bestenfalls auch 80% der Schulden loszuwerden.



RECHTSANWALT
VERTEIDIGER IN STRAFSACHEN

ING. MAG. MARIO KOLLEGGER

www.ra-kollegger.at

Senioren Tageszentrum Voitsberg



Ausflug

Mit unseren Tagesgästen durften wir einen wunderschönen Tag beim Heiligen Wasser verbringen. Nach einem feierlichen Wortgottesdienst ging es zum gemeinsamen Mittagessen ins neugelegene Gasthaus. Anschließend besuchten wir das Heilige Wasser und genossen die beeindruckende Natur und die besondere Atmosphäre dieses Kraftortes. Bei Kaffee und köstlichen Spagatkräpfen ließen wir den Nachmittag in geselliger Runde ausklingen.

Kreativ

Mit Fingerspitzengefühl und einem künstlerischen Auge entstand eine wunderschöne Blumendekoration für den Sommer. Dabei waren Kreativität, Fantasie und das Gespür für Farben und Formen gefordert.



Kleine Auszeit, große Freude!

Gemeinsam haben wir Eiskaffee genossen. Dazu gab es viele schöne Gespräche, herrliche Begegnungen und fröhliche Momente. So ließ sich ein heißer Tag genießen.



Gymnastik

Tägliche Gymnastikeinheiten stärken den Körper und fördern die Beweglichkeit. Besonders viel Spaß machen die gemeinsamen Koordinationsübungen mit Klappen und ganz nebenbei werden auch die Lachmuskeln ordentlich trainiert.



Kochen

Kochen ist mehr als nur die Zubereitung von Essen – es weckt Erinnerungen und erzählt Geschichten aus vergangenen Zeiten. Der Duft von Lieblingsgerichten erinnert an die Kindheit, an Familie und gemeinsame Stunden.

Herzlichen Glückwunsch



Von Juli bis September 2026 feierten folgende Gemeindebürger:innen ihren Geburtstag. Wir gratulieren sehr herzlich und wünschen alles Gute und viel Gesundheit!



80 Jahre – Karl Fürnschuß, Köppling



80 Jahre – Johann Kameritsch, St. Johann o. Hohenburg



85 Jahre – Johann Klump, Kleinsöding



85 Jahre – Erna Klug, Großsöding



85 Jahre – Marianne Huber, St. Johann o. Hohenburg



85 Jahre – Franz Steiner, Großsöding



85 Jahre – Josef Reinbacher, Köppling



90 Jahre – Johann Wöhry, Moosing



90 Jahre – Grete Kameritsch, Köppling



90 Jahre – Genovefa Hetzl, Großsöding



90 Jahre – Erika Meixner, Pichling bei Mooskirchen



95 Jahre – Alois Prosi, Köppling

Weiters gratulieren wir folgenden Personen:

80 Jahre – Margarete Tschertsche, Hallersdorf

80 Jahre – Rudolf Hösel, Köppling

80 Jahre – Elfriede Maria Baichl, Kleinsöding

80 Jahre – Maria Theresia Strommer, Neudorf

85 Jahre – Rosa Klampfl, Kleinsöding

90 Jahre – Anna Lanzmaier, Kleinsöding



Hochzeitsjubiläen



Goldene Hochzeit

Helga und Anton Baumgartner, Kleinsöding

Elfriede und Johann Reicher, Großsöding

Elfriede und Rudolf Planner, Köppling

Elfriede und Otto Klinger, Großsöding

Rosa und Christian Amschl, Moosing



Diamantene Hochzeit

Sieglinde und Adolf Fuchs, Pichling

*Zum Jubiläum gratulieren
wir sehr herzlich!*

Neue Gemeindebürger



Von Mai bis Juni 2026 durften wir folgende neue Erdenbürger begrüßen. Herzliche Gratulation! Wir wünschen alles Gute, viel Gesundheit, Freude & Kraft!



Lukmann Timo, 05.2026
Eltern: Lukmann Carina & Hermann Patrick; Moosing



Mascher Fabio, 05.2026
Eltern: Mascher Karin & David; Kleinsöding



Bäişan Nicolas-Emilian, 05.2026; Eltern: Bäişan Emilia-Maria-Gabriela & Bäişan Cosmin-Nicolae; Pichling



Pospischil Magdalena, 05.2026
Eltern: Pospischil Katharina & Archan Thomas; Moosing

Veranstaltungen Oktober

OKTOBER

25	So	10:00 Uhr Totengedenkfeier, Pfarrkirche Mooskirchen, ÖKB Mooskirchen 11:00 Uhr Herbstfest FF-Hallersdorf, Rüsthaus	<i>Ende der Sommerzeit: Uhrzeit -1 Stunde zurückstellen</i>
26	Mo	09:00 Uhr 5-Schlösser-Wanderung, Rüsthaus FF Söding	Nationalfeiertag
27	Di	18:00 Uhr 4er Bauern-Striezel-Schnapsen, ESV Hohenburg, ESV Halle St. Johann	Restmüll
30	Fr	14:00 Uhr Kartenspielen & gemütliches Zusammensitzen, Seniorenbund St. Johann o.H., BS „Altes Winzerhaus“	

Veranstaltungen Nov. – Dezember

NOVEMBER

02	Mo	18:30 Uhr	Allerseelenmesse mit anschließender Gedenkfeier vor dem Kriegerdenkmal, Sebastianikirche, ÖKB Mooskirchen	Allerseelen
03	Di	14:00 Uhr	Gemütliches Zusammensitzen, Seniorenbund St. Johann o.H., Cafe Dany	
05	Do	09:00 Uhr	Kegeln, Seniorenbund Söding, Stefan`s Schnitzelstube	
06	Fr	17:00 Uhr 19:00 Uhr	Kegeln, Seniorenbund St. Johann o.H., Restaurant Pichlingerhof Kegelabend – ÖKB Moosk.-Söding, Stefan`s Schnitzelstube	
07	Sa	19:00 Uhr	Konzert der OMK St. Johann, Multifunktionshalle Söding	
08	So	08:45 Uhr 17:00 Uhr	Heldenehrung, ÖKB St. Johann, FF-Hallersdorf und FF Köppling, OMK St. Johann o.H., Pfarrkirche St. Johann Kindervolkstanzkurs, VTK St. Johann, ehemaliges Gemeindeamt St. Johann	
12	Do		Ganztagesausflug, Pensionistenverband Söding-Mooskirchen	
14	Sa	18:00 Uhr	Ball des ÖKB St. Johann, Kirchenwirt GH Stadtegger	
15	So		Weihnachtsmarkt, Quartier West	
19	Do	14:00 Uhr	Kartenspielen, Seniorenbund Söding, Stefan`s Schnitzelstube	
21	Sa	21.11.- 22.11.	Adventmarkt der SPÖ Söding-Sankt Johann, Vorplatz der Sebastianikirche Söding	
22	So		Bezirksveranstaltung Seniorenbund Söding, Multifunktionshalle	
27	Fr	14:00 Uhr 18:00 Uhr	Kartenspielen & gem. Zusammensitzen, Seniorenbund St. Johann o.H., BS „Altes Winzerhaus“ Adventsingen, Sebastianikirche	
28	Sa	14:00 – 19:00 Uhr	31. Geschenkmekmarkt, MZH der VS St. Johann o.H.	
29	So	09:00 – 16:00 Uhr	31. Geschenkmekmarkt, MZH der VS St. Johann o.H.	1. Advent

DEZEMBER

01	Di	14:00 Uhr	Gemütliches Zusammensitzen, Seniorenbund St. Johann o.H., Cafe Dany	
03	Do	09:00 Uhr	Kegeln, Seniorenbund Söding, Stefan`s Schnitzelstube	
04	Fr	17:00 Uhr	Kegeln, Seniorenbund St. Johann o.H., Restaurant Pichlingerhof	
06	So	16:00 Uhr	Adventsingen und Laternenspaziergang zur Kalvarienbergkirche	2. Advent
08	Di	09:00 Uhr	Gottesdienst – Advent mit der KFB, anschl. Agape, Pfarrkirche St. Johann o.H.	Mariä Empfängnis
10	Do		Weihnachtsfeier Pensionistenverband Söding-Mooskirchen	
16	Mi		Jahreshauptversammlung, Seniorenbund Söding	
17	Do	14:00 Uhr	Kartenspielen, Seniorenbund Söding, Stefan`s Schnitzelstube	
24	Do	09:00 Uhr 21:00 Uhr 22:00 Uhr	Friedenslicht, Rüsthäuser Turmblasen der OMK, Pfarrkirche St. Johann Christmette Pfarrkirche Mooskirchen und St. Johann o.H.	HEILIGER ABEND
31	Do	18:00 Uhr	Silvestermesse mit Agape, Sebastianikirche	SILVESTER

Apotheken



Rathaus-Apotheke	Voitsberg	Tel.: 03142 / 22 578
Apotheke zum Hl. Schutzengel	Köflach	Tel.: 03144 / 22 66
St. Josef Apotheke	Voitsberg	Tel.: 03142 / 22 356
Sonnenapotheke	Köflach	Tel.: 03144 / 34 06
Barbara Apotheke	Bärnbach	Tel.: 03142 / 62 553
Johannes Apotheke	Köflach/Pichling	Tel.: 03144 / 71 315
Apotheke Krems	Krems	Tel.: 03142 / 21 202
Kosmas Apotheke	Ligist	Tel.: 03143 / 44 30

Ärzte

Dr. Margit Marka	Tel.: 03137 / 35 31
Dr. Johannes Heidinger	Tel.: 03143 / 22 35
Dr. Karin Tinnacher	Tel.: 03143 / 20 006
Dr. Martin Haas	Tel.: 03143 / 32 00
Dr. Peter Molterer	Tel.: 0664 / 53 28 856

Gesundheitstelefon
Wenn's weh tut!

 **1450**

Mobile Dienste – Hilfswerk Ligist

Telefonnummern

 **03143 / 20 422 bzw. 0664 / 807 851 809**

Montag - Freitag 07:00 – 13:00 Uhr; Einsatzleitung DGKP Silke Leitner

Nachbarschaftshilfe Söding-St. Johann

Hackl Johann

 **0664 / 91 32 912**

Herbert Rossmann

 **0664 / 88 42 10 93**

Stefan Stering

 **0650 / 36 98 696**

SAMMELTERMINE

Altpapier

Mi, 21.10.
Mi, 02.12.

Altglas

Mo, 09.11.
Mo, 07.12.

Restmüll

Mo, 27.10.
Mo, 23.11.
Mo, 21.12.

Gelber Sack

Di, 10.11.
Di, 22.12.

Problemstoffe

Fr, 20.11.:
von 17:00 – 19:00 Uhr
Bauhof St. Johann

Bitte
beachten Sie
auch den Jahres-
kalender.

Impressum | Herausgeber: Gemeinde Söding-Sankt Johann. **Für den Inhalt Verantwortlich:** Thomas Muhri. Vereine und Institutionen sind für den Inhalt selbst verantwortlich. **Fotos:** Gemeindearchiv, Die Abbilderei, Privat, Beigestellt von den Vereinen, freepik, Pexels, steiermark.at/binder, VKS Verpackungs-kordinierungsstelle gemeinnützige Gesellschaft mbH, LK Stefan Kristoferitsch, Rotes Kreuz Stmk. (J. Reicher, F. Wicha, M. Hausegger), Robert Cescutti. **Satz & Druck:** Druckhaus Moser GmbH, Voitsberg.